WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

59. Jahrgang / Montag, 11. Juli 2022 / Nummer 6. wels.at



Rechnungsabschluss 2021: Positives Ergebnis für Wels

Seite 6/7

800 Jahre Wels: Neues Kinderbuch und Festakt

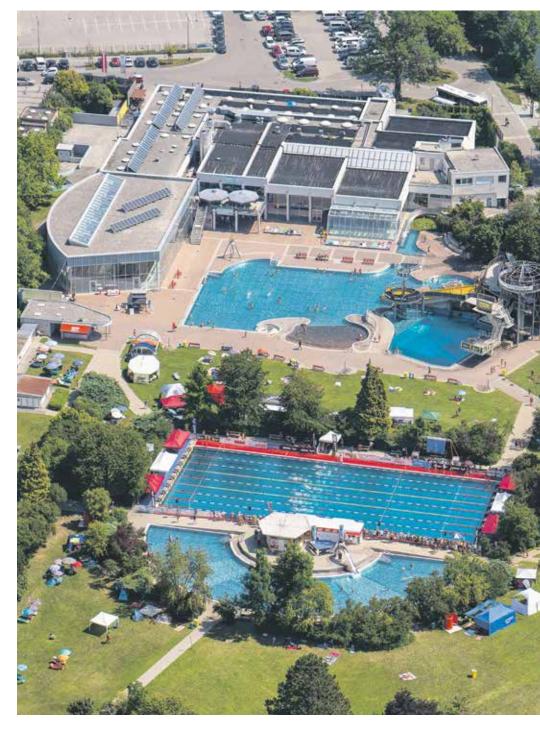
Seite 8/9

Stadt bekam Silbermedaille für Transparenz

Seite 15



Gemeinderat: Viele Beschlüsse vor dem Sommer
Wels 800: Kinderbuch, Festakt und viel(e) Geschichte(n)8-11
Welser Gestaltungsbeirat mit neuen Richtlinien zum Jubiläum 12
Generationenwohnen Linzerstraße: Schlüsselübergabe an die Lebenshilfe 17
Polizeihundestaffel wieder in Wels
Entlastungsgruppe für Angehörige von spielsüchtigen Menschen 2022 20
Die Sommernacht des Märchens im Welser Tiergarten21
Familienberatungsstelle hilft in schwierigen Lebenslagen22
Antrittsbesuch der neuen Welser Stadtschreiberin Marija Pavlovic22
Umfrage zur Neugestaltung des Volksgartens23
Gratis-Kinderfahrradkurse im Friedenspark Flemingstraße 34
Aktuelle Veranstaltungen der Welser Generationentreffs 35
Sammeltermine Gelber Sack
Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren38
Apotheken-Kalender und Ärztenotdienst





Sie interessieren sich für den Newsletter des Bürgermeisters?

Dann melden Sie sich an: wels.at/newsletter-buergermeister

Badfest im Welldorado

Am **Freitag, 15. Juli** findet das beliebte Badfest im Welldorado (Rosenauer Straße 70) statt. Als besondere Aktion gibt es ab 12:00 Uhr freien Eintritt für alle Besucher unter 18 Jahren. Darüber hinaus warten **verschiedene Attraktionen**, wie "Barfußbar", Bungee-Trampolin, Hüpfburg und Live-Musik. **Achtung:** Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung eine Woche später statt.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels. Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080. Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels. Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzudrucken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind. Herausgegeben und verteilt am Montag, 11. Juli 2022.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.

Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter wels.gv.at/datenschutz







Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Wels 2. Platz für Transparenz

Wir haben es wieder geschafft. Anfang Juni stand die Stadt Wels erneut am Stockerl. Dieses Mal gab es für die Transparenz in unserer Kommunalverwaltung den 2. Platz österreichweit. Damit liegen wir vor Linz und Graz. Transparency International Austria hat uns bestätigt, dass wir in den vergangen Jahren im Bereich der Transparenz viel bewegt haben. Bei uns kann sich jeder über alle Zahlen, Vergaben oder Projekte jederzeit informieren. Transparenz ist das beste Mittel gegen Korruption und schafft Vertrauen.

Wels Budget kerngesund

Trotz der Herausforderungen durch die COVID-19-Krise haben wir unser Haushaltsjahr 2021 positiv abgeschlossen. Die Mindereinnahmen konnten wir bremsen und einen Budgetüberschuss von 17,1 Mio. Euro erwirtschaften. Wir haben auch die Schulden weiter gesenkt, und damit liegt die Pro-Kopf-Verschuldung bei nur mehr 191 Euro. Unser Ziel, 2026 schuldenfrei zu sein, werden wir erreichen.

Wels stimmt ab - "Central Park"

Die Planung für den "Central Park" läuft auf Hochtouren. Nach dem geplanten Abriss der Messehallen im Osten des Areals soll die neun Hektar große Fläche zwischen Stadthalle, Pollheimerstraße, Traunufer und Welldorado völlig neu gestaltet werden. Es soll ein Park für alle Welser sein, deshalb sollen Sie auch mitentscheiden können. Ab sofort können Sie auf unserer

Homepage einen Online-Fragebogen dazu ausfüllen. Nähere Details finden Sie im Innenteil dieser Ausgabe.

Wels nimmt Form an

Unsere historischen Bauten sind nicht nur bestehende Zeitzeugen, sondern es sind vor allem auch architektonisch wunderschöne Gebäude. Um den Charme unserer Stadt zu erhalten, haben wir nun neue Gestaltungsrichtlinien beschlossen. Es gibt einen Gestaltungsbeirat zur Qualitätssicherung, und neben einer charakterbildenden Quartiersplanung wurden auch Anforderungen an die Fassadengestaltung in die Richtlinie mitaufgenommen. Kurz gesagt geht es darum, dass sich künftige Bauvorhaben bestmöglich in die bestehende Gebäudestruktur einfügen.

Wels macht Ferien

Sommer ist Urlaubszeit, auch in Wels. Wir haben eines der schönsten Freibäder im Land, wir liegen an der Traun, sind umgeben von zahlreichen Rad- und Wanderwegen, wir haben ein großartiges Kunst- und Kulturprogramm, eine attraktive Innenstadt mit tollen Gastronomen, Kinos, ein Theater, eine Pumptrack-Anlage, Museen und vieles mehr. In unserer Stadt kann man den Sommer richtig genießen.

Ich wünsche Ihnen allen schöne und erholsame Ferien.

Ihr Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,

12. September



Gewinnspiel "Elsie & Ovil – Mit der Zeitmaschine durch die Jahrhunderte"



Rechtzeitig zum Beginn der Sommerferien erschien der **dritte Band** des Kinderbuches "Elsie & Ovil". Im heurigen Jubiläumsjahr reisen die beiden Kinderbuch-Figuren mit einer Zeitmaschine durch die Jahrhunderte. Nähere Infos dazu finden Sie auf **Seite 8** – und Eindrücke vom **Wels 800-Festakt** mit dem Bundespräsidenten auf **Seite 9**.

Mit etwas Glück haben Sie die Chance, eines von 20 Büchern "Elsie & Ovil – Mit der Zeitmaschine durch die Jahrhunderte" zu gewinnen. Um am Gewinnspiel teilzunehmen, schicken Sie bitte bis spätestens Dienstag, 16. August ein E-Mail mit dem Kennwort "Elsie & Ovil" sowie Ihren Kontaktdaten (Name und Adresse) an media@wels.gv.at. Unter allen Teilnehmern werden 20 Bücher nach dem Zufallsprinzip verlost.

4 **AKTUELLES** 2022/148



Ausgezeichnete Bildung für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind für viele Betriebe, ob groß oder klein, derzeit sehr herausfordernd. Nahezu alle Branchen leiden unter Lieferengpässen, hoher Inflation, enormen Energiekosten und teilweise akutem Personalmangel. Hinzu kommen mögliche neue Varianten des Covid19-Virus und der Krieg in der Ukraine mit allen negativen Folgewirkungen vor allem im Herbst und Winter.

Als mittelgroße österreichische Stadt können wir auf diese europaweiten Entwicklungen kaum Einfluss nehmen. Aber wir können sehr wohl unsere "Hausaufgaben" hier vor Ort bestmöglich erledigen. Gerade das Thema Personalmangel wird uns noch lange beschäftigen. In Wels und Wels-Land sind derzeit knapp 4.000 offene Stellen gemeldet. Umgekehrt sind in der Region rund 3.000 Personen als arbeitslos registriert. Wir haben somit aktuell mehr offene Stellen als Arbeitssuchende. Knapp die Hälfte der Personen ohne Beschäftigung ist unter 40 Jahren. Wiederum etwas mehr als die Hälfte hat lediglich einen Pflichtschulabschluss und keine darüberhinausgehende Ausbildung.

Diese Zahlen zeigen uns eindringlich, wo wir ansetzen müssen. Unser Ziel muss es sein, so viele junge Menschen wie möglich in eine weiterführende Ausbildung – sei es eine höhere Schule oder die Lehre – zu bringen. Ich bin der festen Überzeugung, dass jede Investition in die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen eine gute Investition ist. Und Bildung fängt schon bei den Kleinsten an.

Das bringt uns wieder zu den eingangs erwähnten "Hausaufgaben". Dort, wo wir als Stadt zuständig sind – bei den Krabbelstuben und Kindergärten sowie bei den Pflichtschulen als Schulerhalter – sollten wir alles daran setzen, eine bestmögliche Ausstattung, räumlich wie personell, sicherzustellen. Hier können wir noch nachbessern. Auch außerschulische Bildungseinrichtungen der Stadt, wie das Welios, die Stadtbibliothek oder unsere Museen erfüllen einen wichtigen Zweck in der Bildung unserer Jugend. Auch diese Einrichtungen verdienen unsere Aufmerksamkeit. Wels sollte im Bildungsbereich zur Spitze gehören und dafür braucht es entsprechende Investitionen. Hier zu sparen, wäre kurzsichtig.

Eine ausgezeichnete Bildung unserer Kinder und Jugendlichen ist – davon bin ich überzeugt – eine der wichtigsten Grundlagen für einen weiterhin erfolgreichen Wirtschaftsstandort und damit für den zukünftigen Wohlstand unserer Stadt.

Ihr

Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer Referent für Wirtschaft und Wissen

GEMEINDERAT

Viele Beschlüsse vor dem Sommer

In der Sitzung am Montag, 4. Juli setzte sich der Gemeinderat der Stadt Wels unter anderem mit folgenden Themen auseinander:

Einstimmig wurde der – bereits im Vorfeld präsentierte – Rechnungsabschluss der Stadt Wels 2021 zur Kenntnis genommen. Wie berichtet, ergibt der Saldo der Einnahmen und Ausgaben der operativen Gebarung ("Betriebsergebnis") einen Überschuss von 17,1 Mio. **Euro**. Die Entwicklung der operativen Gebarung ist im Vergleich zum Rechnungsjahr 2020 wieder auf Vorkrisenniveau und liegt um 8,9 Mio. Euro über den Budgetansätzen. Das hohe Investitionsvolumen konnte somit durch den Budgetüberschuss der operativen Gebarung und den Bundesmitteln aus dem Kommunalinvestitionsgesetz 2020 sowie Veräußerungserlösen finanziert werden. Zusätzlich wurden die Schulden weiter reduziert und Rücklagen um 9,5 Mio. Euro aufgebaut. Damit konnten die geplanten Investitionen ohne neue Schulden umgesetzt werden. Der Schuldenstand der Stadt Wels beläuft sich auf 11,9 Mio. Euro, das sind um 2,1 Mio. Euro weniger als im Jahr 2020. Die Hochrechnung für das Jahr 2022 ergibt einen voraussichtlichen Schuldenstand von 9,9 Mio. Euro und setzt diesen positiven Trend weiterhin fort.

Ähnlich wie beispielsweise in der Landeshauptstadt Linz wird das Parken von E-Autos in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone auch in Wels ab Dienstag, 19. Juli kostenpflichtig sein. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig. Mit einer Gebühr von einem Euro für zwei Stunden Parkdauer ("Einen Euro bezahlen – zwei Stunden Parken") sowie einer Gratis-Parkstunde zwischen 12:00 und 13:00 Uhr zählen die Parkgebühren in Wels im österreichweiten Vergleich zu den niedrigsten.

Wenn ein Kind in die Volksschule kommt, so ist dies für die Eltern mit zahlreichen Kosten verbunden: Schultaschen, Hefte, Mappen, Schreib- und Zeichenmaterial etc. müssen gekauft werden. Neben verschiedenen anderen Hilfs- beziehungsweise Gutscheinaktionen (z.B. das Projekt "Schulstartklar!" des Bundes) hilft auch die Stadt traditionell Familien mit angehenden Vorschülern beziehungsweise Volksschul-Erstklasslern mit Wohnsitz Wels mit der Schulbeginnunterstützung. Aufgrund der aktuellen finanziellen Belastungssituation insbesondere für Familien (Inflation, COVID-19-Krise etc.) entfallen künftig mit dem nunmehrigen stimmenmehrheitlichen Beschluss die bisher bestehenden Einkommensobergrenzen. Somit können nun alle Welser Familien mit Schulanfängern die Unterstützung beantragen. Details dazu folgen zeitgerecht vor Beginn des kommenden Schuljahres 2022/2023. Darüber hinaus wurde die bisherige Unterstützung von 78 Euro mit einem stimmenmehrheitlich angenommenen Abänderungsantrag auf 100 Euro erhöht.

Einladung zum Gemeinderat

Der Gemeinderat der Stadt Wels lädt alle Welser herzlich ein, an der am Montag, 26. September 2022 um 15:00 Uhr in der Stadthalle stattfindenden 9. Sitzung des Gemeinderates teilzunehmen.

Nehmen Sie die Einladung des Gemeinderates der Stadt Wels an und dokumentieren Sie damit ihr Interesse an den aktuellen kommunalpolitischen Entscheidungen in der Stadt Wels.

Die Sitzung wird im Internet (www.wels.gv.at) übertragen.



GEMEINDERAT

Stadtentwicklung, Infrastruktur und Abfallwirtschaft im Fokus

Weiters fasste der Gemeinderat am Montag, 4. Juli in der Sitzung vor der Sommerpause unter anderem folgende Beschlüsse.

Wie einstimmig beschlossen, beteiligt sich die Stadt Wels am oberösterreichischen Aktionsprogramm "Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachen". Das Programm sieht in diesem Bereich sinnvollerweise eine Abstimmung zwischen den einzelnen Gemeinden vor.

Den Rahmen dafür bilden die **Stadtregion Wels** mit ihrer seit 2018 bestehenden **Stadtregionalen Strategie**. Die Leitziele lauten unter anderem "Innenentwicklung vor Außenentwicklung", "Zentrale Funktionen der Ortskerne stärken und ausbauen" sowie "Abgestimmte Lösungsansätze zur Sicherung der Flächenverfügbarkeit".

Wels bringt Know-How ein

Als Grundlage für das Aktionsprogramm ist eine Maßnahmenkon**zeption** vorgesehen. Diese – und darauf aufbauend die Umsetzungsprojekte in den einzelnen Kommunen – können zur Förderung beim Land Oberösterreich und weiteren Förderstellen eingereicht werden. Unter anderem stehen den oberösterreichischen Stadtregionen Mittel aus dem IBW/EFRE-Programm der neuen Förderperiode 2021 bis 2027 zur Verfügung. Die Vorfinanzierung der Projektkosten, die Trägerschaft für den Förderantrag sowie die externe Auftragsvergabe übernimmt die Stadt Wels.



Das Straßenbauprogramm für 2023 wurde mit Stimmenmehrheit beschlossen. Im Doppelbudget 2022/2023 ist ein Volumen von rund **6,9 Mio. Euro** vorgesehen. Für den Neubau von Radwegen, Gehsteigen und Straßen wendet die Stadt im Jahr 2023 rund 3,3 Mio. Euro auf. Für die Erhaltung sind mehr als 1,8 Mio. Euro vorgesehen. Dazu fließen ebenfalls rund 1,8 Mio. Euro in die Neuerrichtung und Erhaltung von Brücken. Den Großteil der letzteren Summe wird mit 1,5 Mio. Euro der Welser Anteil an der Geh- und Radwegbrücke über die Traun nach Schleißheim ausmachen.

Wieder mehr Radwege

Die Neuerrichtung von Verkehrsflächen für Radfahrer geht auch 2023 weiter: Unter anderem sind 320.000 Euro für den Radweg Vogelweiderstraße veranschlagt, 270.000 Euro für den Radweg Stadlhofstraße West und 95.000 Euro für den Geh- und Radweg in der Neinergutstraße. Neue **Gehsteige** sollen 2023 in der Lichtenegger Straße, der Seidelbastund der Karl-Schönherr-Straße sowie im Bereich Billingerstraße/ Haidlweg entstehen.

Bei den **Straßenneubauten** stellen im kommenden Jahr die Tragschichtverstärkung und Belagsarbeiten in der Dr. Groß-Straße, der Ausbau der Gehsteige, Parkspuren und Feinbelagsarbeiten im Sonnenpark Puchberg und die Tragschichtverstärkung und Belagsarbeiten in der Stadlhofstraße die drei größten Vorhaben dar.

Die komplette Umstellung der Altpapiersammlung auf ein Abholsystem ist aus Sicht von Wels-Stadt der wichtigste Bestandteil des aktuellen **Maßnahmen- und Finanzplanes** nach dem Oö. **Ab-** **fallwirtschaftsgesetz**. Der nötige Beschluss fiel einstimmig.

Seit Juni läuft die Auslieferung der 240 Liter-Altpapiertonnen an alle Welser Haushalte (ausgenommen Wohnanlagen, wo die Roten Container erhalten bleiben) durch das beauftragte Unternehmen Energie AG Umwelt Service GmbH. Zunächst ist die Pernau an die Reihe, anschließend die Neustadt, die Vogelweide und Lichtenegg sowie die Innenstadt.

Da es sich dabei um insgesamt rund **8.000 Behälter** handelt, werden die letzten "Roten Tonnen" voraussichtlich Ende Juli ausgeliefert sein. Die Termine für die Abholung arbeitet die Energie AG Umwelt Service GmbH aus. Sobald sie feststehen, werden sie auf den Kanälen der Stadt (Website, Social Media, Presseaussendung etc.) bekanntgegeben. Infos gibt es unter awi@wels.gv.at oder unter Tel. +43 7242 235 9521, Details siehe Amtsblatt Mai, Seite 29.

Weitere wichtige Projekte sind die Verbesserung der Qualität des Biotonnenmaterials sowie der getrennten Sammlung in Wohnhausanlagen. Leider noch nicht starten konnte die Neuerrichtung des Altstoffsammelszentrums (ASZ) Mitterhoferstraße in der Pernau. Grund dafür sind unterschiedliche Ansichten zwischen Stadt Wels und Land Oberösterreich wegen nötiger Umwidmungen. Daher werden momentan verschiedene alternative Lösungsmöglichkeiten geprüft. Das provisorische ASZ Ost bleibt mit eingeschränkter Annahmeliste geöffnet (siehe Seite 38).



6 **AKTUELLES** 2022/150

RECHNUNGSABSCHLUSS 2021

Positives Ergebnis für die Stadt Wels

Trotz der Herausforderungen durch die COVID-19-Pandemie schließt die Stadt Wels das Haushaltsjahr 2021 wieder positiv ab. Die behördlichen Einschränkungen zur Eindämmung der Pandemie führten insbesondere bei den Einnahmen aus Leistungen der Stadt Wels (Hallenbad und Freibad, im Kultur- und Kinderbetreuungsbereich) zu Einnahmenausfällen.

Die Mindereinnahmen bei den eigenen Steuern und Abgaben konnten in der Stadt gebremst werden (höhere Transfereinnahmen, Einsparungen bei den Personal- und Transferausgaben, nur teilweise Rückzahlung des Sondervorschusses des Bundes). Zudem kam es im Frühjahr und Sommer 2021 zu einer kräftigen Konjunkturerholung in ganz Österreich, die auch in der Stadt Wels spürbar wurde.

Der Saldo der Einnahmen und Ausgaben der operativen Gebarung ("Betriebsergebnis") ergibt einen Überschuss von 17,1 Mio. Euro im Rechnungsabschluss 2021 der Stadt Wels. Die Entwicklung der operativen Gebarung ist im Vergleich zum Rechnungsjahr 2020 wieder auf Vorkrisenniveau. Das operative Ergebnis 2021 liegt um 8,9 Mio. Euro über den Budgetansätzen. Damit konnten die geplanten Investitionen ohne neue Schulden umgesetzt werden.

Zentrale Ergebnisse Rechnungsabschluss 2021

Der Rechnungsabschluss 2021 stellt den zweiten städtischen Abschluss gemäß der VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) 2015 dar, welche die Einführung eines integrierten Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalts in den öffentlichen Gemeinden regelt. Damit werden die Vergleichbarkeit mit der Privatwirtschaft und Aussagen über die Stabilität der öffentlichen Finanzen ermöglicht.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (m.), Finanzdirektor Ing. Mag. Christoph Barth (l.) und Dienststellenleiter Stadtbuchhaltung Georg Lanz (r.)

22

Die bereitgestellten Mittel sind in Projekte geflossen, die der nachhaltigen sowie dauerhaften Verbesserung der Infrastruktur der Stadt nützen und so der gesamten Bevölkerung zu Gute kommen. Mit dem erwirtschafteten Budgetüberschuss sind die geplanten Projekte der nächsten Jahre weiter gesichert. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Schulden. Das Ziel, im Jahr 2026 schuldenfrei zu sein, werden wir erreichen.

Finanzreferent Bürgermeister Dr. Andreas Rabl Zusammenfassend lässt sich Folgendes festhalten: Es hat ein Zugang von liquiden Mitteln von rund 10,9 Mio. Euro im Vergleich zum Endstand des Vorjahres stattgefunden, davon 9,46 Mio. Euro aus der voranschlagswirksamen Gebarung und 1,47 Mio. Euro aus der voranschlagsunwirksamen Gebarung. Das ist vor allem – trotz der gesteigerten Investitionstätigkeit von rund 9,75 Mio. Euro gegenüber den Budgetansätzen - auf Mehreinnahmen von rund 5,8 Mio. Euro und Einsparungen im Ausgabenbereich von rund 3,7 Mio. Euro (ohne Vergütungen) zurückzuführen sowie auf zusätzliche Bundesmittel gemäß KIG 2020 (Kommunales Investitionsprogramm) von rund 7,8 Mio. Euro und Verkäufen von Liegenschaften (z.B. Amtsgebäude Stadtplatz 55) von rund 2,7 Mio. Euro.

Im Rechnungsjahr 2021 konnte die Stadt Wels ein **Nettoergebnis** (Gewinn) in der Höhe von 24,09 Millionen Euro erwirtschaften. Das Nettovermögen (Eigenkapital) stieg insgesamt auf 158,08 Millionen Euro an.

Eckdaten "Finanzierungshaushalt"

Einzahlungen der operativen Gebarung:

Ertragsanteile: Hier gab es von 2020 auf 2021 eine Steigerung um **12,87 Mio. Euro**, das ist ein Plus von **16,5 Prozent**.

Eigene Abgaben und Gebühren: Als Hauptposition in diesem Topf ist die Kommunalsteuer anzusehen. Dafür wurden 2021 45,36 Mio. Euro gegenüber 2020 mit 41,99 Mio. Euro eingenommen. Das entspricht einer Steigerung von acht Prozent gegenüber dem Pandemiejahr 2020.

Entwicklung Kommunalsteuer

Einnahmen aus Leistungen und sonstige Einzahlungen: Hier finden sich verschiedene privatrechtliche Entgelte (Kindergärten, Horte, Frei- und Hallenbad, Seniorenheime, Friedhof, Theater etc.), Mieteinnahmen, Kostenersätze für Sozialhilfe etc. Beispiele für Einnahmen aus Leistungen sind verschiedene Kostenersätze für die Sozialhilfe (11,16 Mio. Euro),



Entgelte für Abfalldeponierungen (2,40 Mio. Euro) oder Betreuungsbeiträge für Erziehungshilfe (1,74 Mio. Euro). Beispiele für sonstige Einzahlungen sind Mieten für Wohngebäude (1,02 Mio. Euro) und Raumordnungsverträge (0,60 Mio. Euro).

Laufende Transfers:

Zahlungen des Landes für die Kindergärten und Horte (6,27 Mio. Euro), Strafgelder nach StVO (1,65 Mio. Euro), Ersätze des Bundes für nichtabziehbare Vorsteuern im Gesundheits- und Sozialbereich (2,16 Mio. Euro, die sich zudem auch bei den Sachausgaben niederschlagen), der Zweckzuschuss nach dem Pflegefondsgesetz (3,18 Mio. Euro) oder der Zweckzuschuss für Pflegeregress (1,86 Mio. Euro) sind hier wesentliche Größen.

Auszahlungen der operativen Gebarung

Personalaufwand ohne Abfertigungen: Diese erhöhen sich um rund **1,82 Mio. Euro**, das sind 2,4 Prozent.

Sachaufwand: Hierfür sind markante Beispiele etwa fremde Altersheime inklusive Thalheim (6,53 Mio. Euro), Heimunterbringungen für Erziehungshilfe (5,46 Mio. Euro), verschiedene Mietzinse (4,87 Mio. Euro), Instandhaltungen (5,92 Mio. Euro), Energie (Strom, Gas Wasser, Wärme – 3,40 Mio. Euro), Entgelte für Abfallentsorgung samt Sperrmüll (3,71 Mio. Euro), Schulerhaltungs- und Gastschulbeiträge für Pflichtschulen sowie Sonderschulen und die berufsbildenden Pflichtschulen (1,77 Mio. Euro), Zahlungen für nichtabziehbare Vorsteuern im Gesundheits- und Sozialbereich (2,16 Mio. Euro, siehe auch Einnahmen für laufende Transfers) etc.

Laufende Transfers: Wesentlich sind bei diesen Transferzahlungen jene an das Land Oberösterreich. In Summe haben sich diese um 2,22 Mio. Euro auf 38,32 Mio. Euro erhöht. Im Jahr 2020 waren es noch 36,10 Mio. Euro.

Die wichtigsten Transfers an das Land Oberösterreich sind der Krankenanstaltenbeitrag mit 19,99 Mio. Euro (2020: 19,34 Mio. Euro), der Beitrag nach dem Chancengleichheitsgesetz mit 8,67 Mio. Euro (2020: 8,26 Mio. Euro) und die an die **Ertragsanteile gebundene Landesumlage** mit 8,37 Mio. Euro (2020: 7,27 Mio. Euro).

In den laufenden Transfers sind auch die **Subventionen** enthalten: Gemeinsam für die Pflicht- und Ermessenssubventionen ergaben sich 2021 Ausgaben von **9,94 Mio. Euro** gegenüber 10,26 Mio. Euro 2020. Hier ist zum Beispiel die Abgangsdeckung für die privaten Kindergärten enthalten, wofür vergangenes Jahr insgesamt 3,55 Mio. Euro aufgewendet wurden. Im Jahr 2020 waren es 3,42 Mio. Euro.

Schwerpunkte "Investiver Haushalt"

Die Einnahmen sowie die Ausgaben belaufen sich jeweils auf insgesamt 20,53 Mio. Euro.

Investitionen

Die Stadt Wels legt seit jeher **großen** Wert auf Investitionen – vor allem in die städtische Infrastruktur. Weitere Investitionen dienen der Aufrechterhaltung der hohen Lebensqualität und der bedarfsgerechten Leistungserbringung, etwa durch den Ausbau der Kinderbildungsund -betreuungseinrichtungen.

Die größten Investitionsprojekte waren 2021 die Neugestaltung des Kaiser-Josef-Platzes, die Attraktivierung des Wochenmarktes, das neue Amtsgebäude und die Sanierung des Stadttheaters.

Nachstehend einige Beispiele: 2,25 Mio. Euro für die Straßen und Radwege, 4,46 Mio. Euro für die Neugestaltung des Kaiser-Josef-Platzes, 2,57 Mio. Euro für Amtsgebäude, 2,10 Mio. Euro für Kindergärten (im Wesentlichen Neubau Kindergarten Negrellistraße und Lessingstraße), 1,30 Mio. Euro für die Schulen, 1,24 Mio. Euro für den Wochenmarkt, 1,10 Mio. Euro für das Stadttheater, 0,89 Mio. Euro für die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwache Pernau und Anzahlung Feuerwehrfahrzeug), 0,70 Mio. Euro für öffentliche Beleuchtung, 0,61 Mio. Euro für Kommunalfahrzeuge und Maschinen, 0,53 Mio. Euro Restzahlung Park&Ride-Anlage etc.

Schulden weiter gesenkt

Der Schuldenstand der Stadt Wels entwickelt sich im Zeitablauf sehr



positiv und beläuft sich zum Rechnungsabschluss 2021 auf **11,9 Mio. Euro**, das sind um 2,1 Mio. Euro weniger als im Jahr 2020. Die Hochrechnung für das Jahr 2022 ergibt einen voraussichtlichen Schuldenstand von 9,9 Mio. Euro und setzt diesen positiven Trend weiterhin fort.

Eckdaten "Ergebnishaushalt"

Die Stadt Wels weist zum Rechnungsabschluss 2021 ein positives **Nettoergebnis von 24,09 Mio. Euro** auf. Wesentliche Unterschiede zum Finanzierungshaushalt ergeben sich durch die Bildung von Rückstellungen im Sozialkapitalbereich (inklusive Pensionen) und der Berücksichtigung von Abschreibungen in Verbindung mit der Auflösung von Investitionszuschüssen (Kapitaltransfers).

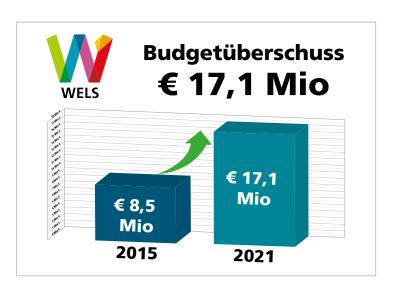
Nicht finanzwirksame Erträge: Die Rückstellungsauflösungen betragen rund 14,3 Mio. Euro und betreffen zum Großteil das Sozialkapital (Pensionen, Abfertigungen,

Jubiläumsgeldzuwendungen, Urlaub). Auf die Pensionen entfallen rund 12,1 Mio. Euro.

Die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen (Kapitaltransfers) belaufen sich auf rund 2,4 Mio. Euro.

Nicht finanzwirksame Aufwendungen: Die Personalaufwandsrückstellungen (Abfertigungen, Jubiläum, Urlaub etc.) betragen rund 2,2 Mio. Euro im Rechnungsabschluss 2021. Der nicht-finanzwirksame Sachaufwand liegt bei rund 10,7 Mio. Euro. Auf planmäßige Abschreibungen des Anlagevermögens entfallen rund 9,4 Mio. Euro.

Rücklagenbewegungen: Saldiert werden aufgrund des positiven voranschlagswirksamen Geldflusses (Finanzierungshaushalt) Rücklagenzuführungen in Höhe von rund 9,5 Mio. Euro in der Ergebnisrechnung. Der Rücklagenstand beträgt zum Jahresende 2021 rund 38,6 Mio. Euro.



8 **AKTUELLES** 2022/152





Welser Kinder Elsie & Ovil reisen in Buchform durch die Jahrhunderte

Passend zum Jubiläumsjahr "800 Jahre Wels" reisen die beiden Kinderbuch-Figuren Elsie und Ovil heuer "Mit der Zeitmaschine durch die Jahrhunderte". Es ist dies der dritte Auftritt der Welser Volksschulkinder nach dem Premieren-Band "Unterwegs mit dem Kaiser" 2020 – den es mittlerweile im Kornspeicher auch als Theaterstück zu sehen gab – und dem Nachfolger "Ferien in Wels" 2021.

Wie bei den ersten beiden Bänden war Pädagogin und Autorin Gerlinde Bäck-Moder für den Text zuständig, Grafikdesignerin Christine Zeilberger für die Illustration und Bettina Mayer ebenfalls für Illustration sowie für Organisation, Buchsatz, Bilder-Recherche und Druckvorbereitung. Mit dem 32-seitigen Werk – das in einer Auflage von 1.000 Stück gedruckt wurde – sollen kleine Leser auf kindgerechte Weise im Jubiläumsjahr "800 Jahre Wels" die wechselvolle Geschichte der Stadt näher kennenlernen.

Inhalt

Als Elsie und Ovil auf dem Dachboden eine Zeitmaschine entdecken, beschließen sie, eine Reise durch die Geschichte der Stadt Wels zu machen. In jedem der vergangenen acht Jahrhunderte erleben sie etwas Spannendes, lernen interessante Menschen kennen, erfahren Neues aus der Geschichte und geraten einmal sogar in höchste Gefahr. Sie wissen nun viel mehr über ihre Stadt und sehen manches mit ganz anderen Augen. Das zeigen auch die folgenden Textbeispiele:

14. Jahrhundert: "Gute Frau!", spricht Elsie sie an. "Könnt Ihr uns sagen, was hier gerade geschieht?" Die Frau ist freundlich und erklärt: "Unsere **Stadt** ist für die wachsende Bevölkerung einfach **zu klein** geworden, darum wird jetzt **nördlich des Schmidtturms** die **Vorstadt** errichtet. So gibt es mehr Wohnraum für die Menschen. (…)"

16. Jahrhundert: Sie landen am Fuß des **Reinberges**. Es ist still hier

und angenehm kühl im Schatten. "Schau, Elsie, da sitzt ein **junger Mann** am Brunnen und **schläft**. Sollen wir ihn aufwecken?" Da erscheint eine schöne junge Dame

22

Das neue Buch mit Elsie und Ovil trifft genau das aktuelle Geschehen in unserer Stadt, unsere 800 Jahre-Feierlichkeiten. Die Autorin hat kindgerecht die Welser Geschichte für die Kinder aufbereitet. Das Buch ist – wie bereits die beiden Vorgänger – unterhaltsam, spannend und großartig illustriert. Ich freue mich auf ganz viele Kinder, die sich das Buch am Zeugnistag bei mir abholen.

> Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

und meint: "Das ist meine Aufgabe. Ich bin eine **Muse** und gekommen, um das **Talent** dieses jungen Mannes zu **erwecken**. Es ist **Hans Sachs**, der ein berühmter Meistersinger werden wird."

19. Jahrhundert: Elsie und Ovil sind verlegen, weil sie ertappt worden sind, aber Marie Valérie verliert kein Wort darüber. Am schön gedeckten Tisch sitzt Sisi, die Kaiserin, und schaut ihre Tochter fragend an. "Wer sind die beiden?" "Ich vermute, die Kinder eines Bediensteten. Wie heißt ihr eigentlich?" "Ich bin Elsie und das ist mein Freund Ovil. Danke für die Einladung!"

Wie bekomme ich das Buch?

Wer eines von 20 Exemplaren gewinnen möchte, blättert bitte nach vor auf die Seite 3: Dort stehen nämlich alle Infos zum Gewinnspiel! Und noch mehr Stadtgeschichte bieten die Welser Stadtmuseen: Details zu den kindgerechten Angeboten der Jubiläums-Sonderausstellung unter wels.at/800jahre im Internet!

2022/153 **AKTUELLES 9**



WELS 800

Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen zu Gast in den Minoriten

















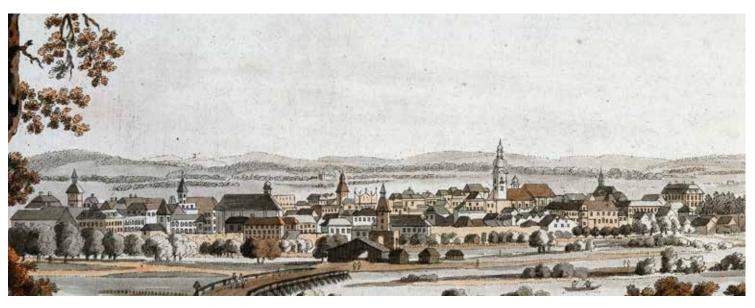












Welser Aufschwung im Barockzeitalter

Wie in der vergangenen Ausgabe berichtet, hatte Wels lange unter den Folgen des Dreißigjährigen Krieges (1618-1648) zu leiden. Dazu kamen Epidemien und Naturkatastrophen. Erst die Zeit um 1700 brachte eine langsame wirtschaftliche Erholung mit sich.

Nicht nur die während des Krieges mehrfach einquartierten Truppen belasteten die Stadtkasse massiv. Durch die Abwanderung protestantischer Kaufleute und Handwerker litt auch die Wirtschaftskraft der Ende des 16. Jahrhunderts rund 4.000 Einwohner zählenden Stadt Wels.

Zudem verschonte auch die **Pest** die Stadt nicht, die Traun trat mehrere Male über ihre Ufer, und zu allem Überfluss richtete **1690** auch ein **Erdbeben** große Schäden an: Schwere Zeiten für Wels!

Karl ließ sein Herz in Wels

Im gleichen Jahr starb Herzog Karl V. von Lothringen auf der Durchreise nach Wien in einer Zelle des Kapuzinerklosters an einer Lungenembolie. Der Leichnam des vor allem in den vorangegangenen Türkenkriegen siegreichen kaiserlichen Feldherrn wurde anschließend nach Nancy (Lothringen) überführt. Sein Herz bliebt in Wels und wurde in der Kapuzinerkirche (heute Marienkirche) beigesetzt. Trotz dieser widrigen Umstände wurde in diesen Tagen der Grund-

stein dafür gelegt, dass sich die Stadt im Laufe des 18. Jahrhunderts wieder erfing. Die wirtschaftliche Ordnung veränderte sich, es kam zu ersten Konzentrationsprozessen. In Wels zeigte sich das in der Gründung der "Holzhandlungs-Compagnie" im Jahr 1687. Diese belebte einerseits den Holzhandel in der Stadt wieder deutlich, beschränkte je-

doch andererseits die Anzahl ihrer Mitglieder auf sieben (eines davon war die Stadt selbst). Nachzulesen ist dies in der von Kaiser Leopold I. (1640-1705) höchstpersönlich ausgestellten **Privilegiumsurkunde**. Ein weiterer Faktor für den wirtschaftlichen Aufschwung war, dass die Stadt Wels auch weiterhin ein bedeutender **Umschlagplatz** für **Getreide** blieb.

Dieser neue Wohlstand zeigte sich auch in vielen Neu- und Umbauten: Die anfängliche Zahl von rund 550 Häusern vermehrte sich rasch. Zudem erhielten zahlreiche Gebäude auf dem Stadtplatz und dem Vorstadtplatz (jetzt Kaiser-Josef-Platz) Barock- beziehungsweise Rokokofassaden. Bau- und Kunsthandwerk erlebten im Laufe des 18. Jahrhunderts in Wels eine wahre Blüte.



Der größte, weiseste und großzügigste meiner Gegner ist gestorben.

"Sonnenkönig" Ludwig IV. von Frankreich zum Welser Tod Karls V. von Lothringen

Unter anderen entstand 1733 der Semmelturm am Kaiser-Josef-Platz, 1739 wurden das Rathaus und 1745 das **Minoritenkloster** in die heutige Form gebracht. Neu erbaut oder entscheidend verändert präsentierten sich in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts weiters die Stadtpfarrkirche (Turmspitze und Portal), die Kalvarienbergkirche, das Salburgische Palais (Bild I.) und das Palais Tilly (heute Bezirkshauptmannschaft Wels-Land). Federführend dabei waren die Bau- und Malermeister Wolfgang Grinzenberger und Johann Michael Prunner.



Das Salburgische Palais am Kaiser-Josef-Platz 12 ist bis heute eines der bedeutendsten barocken Baudenkmäler in Wels. Es beherbergte im 18. Jahrhundert unter anderem die spätere französische Königin Marie Antoinette sowie Papst Pius VI. Details dazu im Amtsblatt Mai 2021 auf Seite 27!







IN CIVITATE WELSA WELS ALS STADT 1222 BIS 2022

wels.at/800jahre

Verkaufsstellen:

Wels Info-Shop (Stadtplatz 44) Tel. +43 7242 677 22 22, info@wels.at **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr

Stadtmuseum Burg (Burggasse 13) und Stadtmuseum Minoriten (Minoritenplatz 4) (nur DKT und Zwillingspaare)

10:00 bis 17:00 Uhr Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag

14:00 bis 17:00 Uhr Samstag

Sonntag und Feiertag 10:00 bis 16:00 Uhr 12 AKTUELLES 2022/156



Welser Gestaltungsbeirat mit neuen Richtlinien zum Jubiläum

Am Donnerstag, 30. Juni trat der vor 30 Jahren ins Leben gerufene unabhängige Gestaltungsbeirat der Stadt Wels erstmals gemäß der am Montag, 7. Juni mit Stimmenmehrheit im Gemeinderat beschlossenen neuen Richtlinien zusammen. Momentan besteht dieses für die Stadtentwicklung so wichtige Gremium aus den drei Architekten Dipl.-Ing. Tilwin Cede (Innsbruck), Dipl.-Ing. Alexa Zahn, MSc (Wien) und Dipl.-Ing. Stefanie Murero (Klagenfurt).

Zwar gibt es in Wels bereits seit einem Beschluss des Gemeinderates im Jänner 1988 einen Gestaltungsbeirat. Diese erste siebenköpfige Version war jedoch nicht unabhängig, da sie zum überwiegenden Teil aus Vertretern der Stadtpolitik und -verwaltung bestand: Nämlich aus dem jeweiligen Planungs- und Kulturreferenten, den Leitern der damaligen Dienststellen Stadtmuseum, Stadtplanung und Hochbaudienst sowie Vertretern des Musealvereins und der damaligen Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Oberösterreich und Salzburg. In dieser Zusammensetzung wurden bis Ende 1991 in 23 Sitzungen insgesamt 131 Tagesordnungspunkte behandelt.

Unabhängigkeit seit 1992

Als unabhängiges Gremium besteht der Gestaltungsbeirat in Wels seit einem Beschluss des Gemeinderates im März 1992. Diese Tatsache – und die erste Sitzung nach den damals neuen Richtlinien im Dezember des gleichen Jahres – bilden die Grundlage für das heurige 30-jährige Jubiläum. Planungsreferent und somit Vorsitzender war der damalige Stadtrat und spätere Vizebürgermeister und Bürgermeister Dr. Peter Koits. Bereits seit 1992 galt, dass sich der Kanzleisitz nicht in Wels-Stadt befinden darf und dass die jeweils drei Beiratsmitglieder "frei sind von **persönlichem Interesse** am Welser Baugeschehen".



Stadtrat Ralph Schäfer, MSc mit Dipl.-Ing. Ingo Fellinger von der Dienststelle Stadtentwicklung, der die neuen Richtlinien federführend ausgearbeitet hat.

Das erste Dreier-Team bestand aus den von der Ingenieurkammer für Oberösterreich und Salzburg nominierten Architekten Dipl.-Ing. Gert Cziharz aus Salzburg sowie Dipl.-Ing. Dr. Othmar Sackmauer und Dipl.-Ing. Albert Wimmer (beide Wien).

Die Nachbesetzung erfolgte nach dem Prinzip, dass im Laufe eines Kalenderjahres das im jeweiligen Vorjahr längstdienende Mitglied ausscheidet und ein neues dafür nachrückt. Auf diese Weise kamen bis dato 32 Mitglieder zusammen. Davon stammten 13 aus Wien, acht aus Innsbruck, fünf aus Graz, drei aus Klagenfurt, zwei aus Salzburg und eines aus Bregenz: Also bewusst keines aus Oberösterreich. Ein Novum ist der momentane Frauenüberhang von zwei zu eins: Vor der Nominierung von Dipl.-Ing. M.Arch Marlies Breuss im Jahr **2012** – der bis dato vier weitere Frauen folgten – waren ausschließlich Männer zum Zug gekommen.

Von 1992 bis 2021 fanden 92 Sitzungen statt, die bisher letzte am Freitag, 26. November des Vorjahres (aufgrund von COVID-19 per Videokonferenz). Während dieses Zeitraumes behandelten die Mitglieder insgesamt 187 Projekte. Davon haben 163 den Gestaltungsbeirat erfolgreich passiert, davon rund 45 Prozent bei der ersten und weitere 30 Prozent bei der zweiten Vorlage. Die restlichen 25 Prozent benötigten bis zur erfolgreichen Genehmigung drei oder mehr Sitzungen.

Einige Projekte wurden in Wettbewerb übergeführt oder nicht weiterverfolgt. Es kam auch vor, dass der Beirat bereits vor Jahren genehmigte Vorhaben vor der Realisierung nochmals behandeln musste, da sich inzwischen die Anforderungen geändert hatten (z.B. Fassadengestaltung). Darüber hinaus waren die Gremiumsmitglieder bei vielen Architektenwettbewerben in der Jury vertreten. Diese Projekte mussten dann nicht mehr in den Gestaltungsbeirat, ausgenommen natürlich bei maßgeblichen Änderungen gegenüber dem Wettbewerbsergebnissen.

"

Um eine zeitgemäße Stadtentwicklung sicherstellen zu können, war es erforderlich, nach
drei Jahrzehnten auch die
Richtlinien des Gestaltungsbeirates an die Erfordernisse
einer modernen Stadtplanung
anzupassen. Bei künftigen
Bauprojekten spielen daher
eine charakterbildende Quartiersplanung mit zukunftsfähigen Strukturen und die
Ausgewogenheit zwischen
Freiraum und Bebauung eine
bedeutende Rolle.

Stadtrat Ralph Schäfer, MSc Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung

Zukunft: Seit 2022

Die neuen Richtlinien geben den Rahmen für die Arbeit des Gestaltungsbeirates für die kommenden Jahre vor. In der ersten Sitzung am Donnerstag, 30. Juni behandelten Dipl.-Ing. Cede, Dipl.-Ing. Zahn, MSc und Dipl.-Ing. Murero insgesamt vier Themen, davon drei Wiedervorlagen. Nachstehend sind die wichtigsten Änderungen und Neuerungen aufgelistet.

Neue Definition der Zielsetzungen:

- Der Gestaltungsbeirat unterstützt das öffentliche Interesse der Gemeinde an der städtebaulichen und architektonischen Qualität des Bauens und...
- ... die Stadt bei der Sicherung der bestehenden städtebaulichen und architektonischen Qualität, bei der Förderung der städtebaulichen und architektonischen Qualität



 Zudem berät er Politik und Verwaltung in der Formulierung städtebaulicher und architektonischer Kriterien und unterstützt in der Vermittlung dieser Kriterien an die Bürger und die Medien.

von Planungen und bei der Verhinderung von städtebau-

lichen und architektonischen

Fehlentwicklungen.

Genauere Kriterien zur Beurteilung der Projekte (auszugsweise):

- Schaffung einer charakterbildenden Quartiersplanung mit zukunftsfähigen und adaptierbaren Strukturen und einer harmonischen Ausgewogenheit von Freiraum und Bebauung.
- Identitätsstiftende Bau- und Freiraumstrukturen mit detailvollen, strukturierten, gegliederten und abwechslungsreichen Fassaden, die private und öffentliche Freiräume von hoher Qualität ermöglichen.
- Das zu beurteilende Projekt hat sich in das Stadtbild optimal einzufügen. Dabei sind gerade in der Innenstadt bei der Fassaden- und Dachgestaltung die historischen Baustrukturen in die Gestaltung aufzunehmen und zu berücksichtigen.
- Bei Quartiersentwicklungen und großen Bauprojekten müssen ausreichende und teilweise öffentlich zugängliche Freiräume zur Verfügung stehen. Allenfalls sind auch Parkanlagen für den übergeordneten Bedarf (z.B. Stadtteilparks) vorzusehen. Blockrandbebauungen sind bevorzugt.
- Der Straßenraum ist so zu gestalten, dass neben einer ausgewogenen Berücksichtigung der Verkehrsarten jedenfalls auch die Pflanzung von Straßenbäumen ermöglicht wird.

Genauere Auswahl der Projekte, die in den Beirat kommen sollen:

 Dem Gremium werden sämtliche Bauvorhaben zur Begutachtung vorgelegt, die auf Grundlage ihrer Größenordnung oder ihres Standortes im Stadtbild dominant in Erscheinung treten beziehungsweise im Hinblick auf Ortsverträglichkeit zu prüfen

- sind. Dies betrifft insbesondere Projekte in der Innenstadt.
- Neu-, Zu- oder Umbauten von Großbauten mit einer Bruttogeschoßfläche von mehr als 3.000 Quadratmetern für Wohn-, Misch-, oder tertiäre Nutzung. Dazu gehören Dienstleistungsbetriebe (Büros, Gesundheitspraxen etc.), aber auch Betriebe für den Handel mit Waren aller Art.
- Gewerbliche Neu-, Zu- und Umbauten mit einem Bruttorauminhalt von mehr als 20.000 Kubikmetern, wie insbesondere Fabrikationsund Lagerhallen.
- Bei städtebaulichen Vorgaben für Wettbewerbe ist der Beirat beratend tätig.
- Projekte, die über Vorschlag des zuständigen Stadtsenatsmitgliedes an den Beirat zugewiesen werden.

Teilnahme an den Sitzungen:

- Neben dem für die Produktgruppe Stadtplanung zuständigen Mitglied des Stadtsenates nehmen auch der Bürgermeister und das für die Produktgruppe Baurecht zuständige Mitglied des Stadtsenates sowie die jeweils zuständigen Sachbearbeiter teil. So soll die hohe Qualität der Projekte im Gestaltungsbeirat auch in der Realisierung umgesetzt werden.
- Zusätzlich können andere Fachleute oder Sachverständige (z.B. Denkmalschutz, Raumplanung, Verkehrsplanung etc.) beratend und ohne Stimmrecht beigezogen werden.

Bestellung und Funktionsdauer:

- Zwei Mitglieder werden von der Ingenieurkammer für Oberösterreich und Salzburg, ein Mitglied wird vom für Stadtplanung zuständigen Mitglied des Stadtsenates vorgeschlagen.
- Die Funktionsdauer der Mitglieder wurde von drei auf viereinhalb Jahre verlängert. Alle eineinhalb Jahre kommt ein neues Mitglied hinzu.
- Nach einer Pause von eineinhalb Jahren ist eine Wiederbestellung möglich.



SCHULWEGPOLIZEI

100. freiwilliger Helfer

Seine Vergangenheit als Verkehrsreferent verbindet Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger nun ehrenamtlich mit seiner nunmehrigen Tätigkeit als Bildungsreferent: Er ist ab sofort regelmäßig der 100. freiwillige Helfer bei der Welser Schulwegpolizei, worüber sich deren neue Obfrau Gemeinderätin Carmen Pühringer natürlich sehr freut.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter ermöglichen in den **Stadtteilen** Neustadt, Lichtenegg, Pernau, Vogelweide und Puchberg den kleinen Welsern einen sicheren Schulweg. Um diese wichtige Aufgabe weiterhin erfüllen zu können, sucht die Schulwegpolizei laufend Freiwillige. Der Zeitaufwand für diese gute Sache beträgt nur 40 Minuten pro Monat!

Nähere **Auskünfte** dazu gibt es bei Obfrau Pühringer unter Tel. +43 676 697 46 05 sowie unter **schulwegpolizei-wels.at** im Internet. Übrigens: Neben der Schulwegpolizei sichern in Wels auch Polizisten, Schülerlotsen, Zivildiener und seit 2020 auch die Ordnungswache die Schulwege.

Wandersteine im Stadtgebiet

Eine ganze Menge von bunten Wandersteinen haben die Kinder des von Eva Lichtenwallner geleiteten Kindergartens Lichtenegg (im Bild mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger) gestaltet und teilweise auch schon im Stadtgebiet ausgelegt. Wer einen solchen Stein findet, kann ein Foto davon unter den Hashtags #welserwanderstein und #800jahrewels in

den sozialen Medien posten oder per E-Mail an **media@wels.gv.at** senden. Danach sollte der Finder den Stein mitnehmen und später an einer **neuen Stelle auslegen**, damit er weiterreisen kann. Die Kindergartenkinder würden sich natürlich über zahlreiche Bilder von "ihren" Steinen freuen! Diese werden unter **wels.at/800jahre** (dort gibt es auch **nähere Infos** zum Projekt) im Internet sowie im Amtsblatt veröffentlicht.



14 AKTUELLES 2022/158

Wels präsentiert neues Volkshochschul-Programm

In einem noch ansprechenderen Design als bisher sowie mit einem neuen Logo präsentiert sich ab sofort das neue Kursprogramm 2022/2023 der städtischen Volkshochschule (VHS).

Die Auswahl sowie der Themenmix sind wie üblich breit gestreut: Bei den rund 300 angebotenen Kursen geht es um die Themenbereiche Sprachen, Natur und Umwelt, Gesundheit und Bewegung, Küche und Genuss, Kreativität und Gestalten, Kultur und Gesellschaft sowie "Junge VHS" – Kinder- und Jugendkurse.

Angeboten werden Kurse, wie Rhetorik – Die Kunst der Rede, Energievoll durch den Alltag, Wildkräuter im Herbst – Immunsystem stärken, Bodyworkout, Pilates, Wirbelsäule und Rückenfit, Fit und vital ins beste Alter, Yoga und Meditation, Klettern für Erwachsene, Sushi für Anfänger, Backen in der Fastenzeit, Korbflechten, Crash-Kurs Gitarre, Ahnenforschung und Golf-Clublizenz.

Im Bereich **Sprachen** stehen neben den beliebten Urlaubssprachen Englisch, Italienisch und Spanisch etwa auch Griechisch, Japanisch und Kroatisch auf dem Programm.

Auch für **Kinder und Jugendliche** bietet das VHS-Programm viele spannende und interessante Kurse. Beispiele dafür sind Ready, Steady, Go – Englisch für Kinder, Hoopdance, Kinderyoga und Musik für Kids.

Auch die neue Webseite wird demnächst online gehen, auf der Bürger das Kursprogramm und sämtliche Detailinfos (z.B. Vermietung der Räumlichkeiten in der Noitzmühle und der Pernau für Veranstaltungen) unter www. wels.at/vhs finden können. Das Kursprogramm ist dieser Amtsblatt-Ausgabe beigelegt. Und wer sich für eine Anmeldung entscheidet, kann dies entweder persönlich am Greif-Infopoint (Rainerstraße 2), mit der Anmeldekarte im Kursprogramm oder demnächst online über die Webseite erledigen.



Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stefan Haslinger präsentieren das VHS-Programm.

Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten



Gemeinderat a. D. Egon Schatzmann hält jeden ersten **Mittwoch im Monat** von **08:00** bis **12:00** Uhr im Rathaus, Stadtplatz 1 im 1. Stock, Zi. 108 seinen Sprechtag ab.

Tel. +43 677 621 590 22 E-Mail egon.schatzmann@wels.gv.at



Im Bild v.l. Schulleiter OStR. Mag. Gottfried Haider, MAS, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Mag. Dr. Sabine Bauer, OStR. Mag. Peter Geretschläger, Mag. Rosemarie Brachinger, Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger.

ABEND-HAK

Amtsübergabe

Der langjährige Studienkoordinator, Andragoge und Professor der Welser Abend-HAK, OStR. Mag. Peter Geretschläger, tritt seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Anlässlich der Übergabe der Funktion besuchten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger die HAKeins. Die wichtigen Aufgaben eines Andragogen gehen nun an zwei starke Frauen: Die Funktion der Studienkoordinatorin übernimmt Mag. Dr. Sabine Bauer, die Bildungsberatung und Öffentlichkeitsarbeit übernimmt Mag. Rosemarie Brachinger.

Wels als Stadt der Bildung hat mit der Handelsakademie für Berufstätige eine Schule, die im Sinne der Forderung nach "lebenslangem Lernen" das Nachholen einer vollwertigen Matura ermöglicht sowie eine Berufsausbildung bietet – und das völlig kostenlos. Digitale Bildung, Fremdsprachen, Wirtschafts- und soziale Kompetenz sind die Grundpfeiler der Ausbildung an der HAK für Berufstätige. Das Angebot richtet sich an alle Personen zwischen 17 und 60 Jahren, die motiviert sind, ihre Chancen im Beruf zu verbessern, Aufstiegsmöglichkeiten nutzen oder eine Studienberechtigung für Universitäten und Fachschulen erlangen wollen. Für eine individuelle Beratung und Laufbahnplanung sorgen die neue Studienkoordinatorin und die Bildungsberaterin. Das große Engagement eines motivierten Lehrkräfte-Teams und das Arbeiten in kleinen Gruppen sind wichtige Erfolgsfaktoren in der Abendschule. Anmeldungen für den Beginn des neuen Semesters sind jederzeit möglich.



2022/159 **AKTUELLES 15**



KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG UND TRANSPARENZ

Wels belegt österreichweit Platz zwei

Die Stadt Wels liegt bei der Transparenz in der Kommunalverwaltung österreichweit auf Platz zwei. Das geht aus dem aktuellen Ranking von Transparency International Austria (TI-Austria) hervor. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl nahm gemeinsam mit Magistratsdirektor Dr. Peter Franzmayr in Wien die Transparency Trophy in Silber entgegen.

Den ersten Platz sicherte sich Wien, auf Platz drei folgen Linz und Graz. Salzburg liegt mit zehn Prozentpunkten Abstand auf Platz sechs. **Wels** hat sich **im Vergleich** zur Wertung von **2019** um fast **20 Prozentpunkte gesteigert**: Mit insgesamt knapp 79 Prozent schaffte es die zweitgrößte Stadt Oberösterreichs damit auf den **silbernen Stockerlplatz**.

Konkret hat Wels im Bereich **Budget** (Haushalt, Finanzplan, Rechnungsabschluss, Bericht der Kontrolleinrichtung) die Stadt Graz und im Bereich Verkauf **öffentlichen Eigentums** (Bekanntmachung Angebote zum Verkauf, Verträge, Gesamtes öffentliches Anlagevermögen) die Bundeshauptstadt Wien jeweils als Best Practice Beispiel verdrängt.

Besonders erfreut zeigt sich TI-Austria über die Welser Transparenz bei **Budget, Finanzen und Rechnungswesen**, da dieser Bereich auch für die Bürger von großem Interesse ist

TI-Austria hat die Websites der 80 einwohnerstärksten Städte und Gemeinden Österreichs auf Transparenz überprüft und diese nach Vollständigkeit, Auffindbarkeit und Übersichtlichkeit bewertet. Die Forderungen von TI-Austria liegen vor allem auf einem proaktiven Informationsfluss über alle Bereiche der Kommunalverwaltung. Städte und Gemeinden müssen sich zudem bei der Vergabe öffentlicher Aufträge systematisch um Korruptionsprävention bemühen und die Rahmendaten aller Vergaben der öffentlichen Verwaltung an einem Ort vollständig veröffentlichen.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Prof. Eva Geiblinger (Vorstandsvorsitzende Transparency International Austria) und Dr. Alexander Picker (stellvertretender Vorstandsvorsitzender Transparency International Austria).

Traungasse wegen Fernwärme-Arbeiten gesperrt

Die eww Gruppe investiert weiter in die Infrastruktur für die Innenstadt und erneuert ihre Leitungen in der Traungasse. Während der Arbeiten ist die Traungasse komplett für den Verkehr gesperrt, die Baustelle dauert bis voraussichtlich 16. September.

Der **Ausbau** der umweltfreundlichen **Fernwärme** ist zentrales Vorhaben der eww Gruppe für die nächsten Jahre und Voraussetzung für die Energiewende in Wels. Seit Ende Juni wird deshalb

in der **Traungasse** eine neue Fernwärme-Leitung verlegt und die Straße **gesperrt**. Um die Notwendigkeit zukünftiger Arbeiten in der Traungasse zu minimieren, werden alle eww-Leitungen modernisiert: Sämtliche Wasser- und Gasleitungen werden erneuert, die über 50 Jahre alten Kanalrohre werden saniert und teilweise ausgewechselt, die Stromleitungen werden ausgewechselt und verstärkt und neue Glasfaser-Datenleitungen werden eingezogen.

Aufgrund der umfangreichen Arbeiten muss die Traungasse während der gesamten Bauzeit für den Verkehr komplett gesperrt werden. Um die Einschränkungen für Anrainer und Geschäftsleute am Stadtplatz etwas zu verringern, wurde die Baustelle in den frequenzschwächeren Sommer verschoben. Dafür gewährleistet die eww Gruppe mit diesen Arbeiten die weitere Versorgungssicherheit für Generationen. Während der Bauarbeiten ist die Zufahrt am Stadtplatz bis zum Minoritenplatz über den Ledererturm möglich. Geschäfte, Lokale und das Rathaus sind somit jederzeit erreichbar.

Aus organisatorischen Gründen bleibt die Hauptstelle der Stadtbücherei (Maria-Theresia-Straße 33) von 2. Juli bis inklusive 28. August an allen Samstagen geschlossen.

Regulär geöffnet ist also im Sommer Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr.



Elektroinstallationen Alarmanlagen Videoüberwachung Zentralschließanlagen Zutrittssysteme

0 72 42 / 42 44 1 www.dorner-mayer.at

24-Störungs- u. Aufsperrdienst **0 800 / 20 44 66**

16 AKTUELLES 2022/160



Gemeinsam Klima schützen

Wirtschaft sowie Umwelt- und Klimaschutz gemeinsam zu denken und die entsprechenden politischen Entscheidungen zu treffen: Das haben sich Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer und Umwelt- und Klimastadtrat Thomas Rammerstorfer vorgenommen.

Nach der Beteiligung an der "Freunde der Erde"-Kampagne des Klimabündnis und einem Vernetzungstreffen mit Welser Betrieben war ein Besuch bei TIGER Coatings nun die nächste gemeinsame Unternehmung. Beim Welser Traditionsbetrieb wird Nachhaltigkeit großgeschrieben. Seit 2017 ist man Klimabündnis-Betrieb, 2018 gewann man den Energy Star in der Kategorie "Energie-Innovation für nachhaltige Arbeitsplätze". Ziel ist "Klimaneutralität" für alle Werke der TIGER-Gruppe, auch in den USA und Asien. Erreichen will man dies durch ressourcenschonende Produktgestaltung, den Einsatz von erneuerbarer Energie und effizienten Produktionsprozesse.



Im Bild Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Marielen Haider-Madl und Peter Krenmayr (beide TIGER Coatings) sowie Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer (v.l.).

Mit 84 Jahren jeden Samstag am Stand

Der Erfolg des Welser Wochenmarktes liegt vor allem an der Unmittelbarkeit: Produzenten und Konsumenten treffen aufeinander und lernen einander und die Produkte direkt kennen. Insgesamt gibt es in Wels derzeit 86 ständige und 15 nichtständige Marktbeschicker. Deren Produktpalette reicht von frischen Lebensmitteln über Pflanzen, Gewürze, Öle, Bücher, Schmuck bis hin zu Haushaltsgeräten.

Die **Gärtnerei Wildberger** aus Thalheim bei Wels blickt auf eine **lange Markttradition** zurück. Bereits **seit 66 Jahren** wird jeden Samstag der Marktstand aufgebaut – damals noch am Stadtplatz. Die Annehmlichkeiten von heute, die das Marktgelände mittlerweile zu bieten hat, gab es früher nicht. Die Gärtnerei Wildberger bietet mittlerweile in der **dritten Generation** samstags Blumen, Setzlinge und Pflanzen an.

Ebenso nicht mehr vom Welser Wochenmarkt wegzudenken ist Imker Johann Söllradl. Er steht



mit mittlerweile **84 Jahren** jeden Samstag im Freigelände und ist damit **der älteste Welser Marktbeschicker**. Der beliebte Honig-Lieferant vertreibt seit fast 15 Jahren seine Naturprodukte, darunter seinen goldprämierten Blüten- und Waldhonig.

Der **Welser Wochenmarkt** findet jeden Mittwoch und Samstag von 06:00 bis 12:30 Uhr statt. Neben

dem Wochenmarkt am Zentralmarktgelände gibt es in Wels noch den Markt am Vogelweiderplatz (ebenfalls jeden Mittwoch und Samstag zur gleichen Zeit) den Stadtmarkt am Kaiser-Josef-Platz (jeden Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr) und den Bauernmarkt am Gelände der Landwirtschaftskammer Wels in der Rennbahnstraße 14 (jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr).

AUCH IN DER URLAUBSZEIT

Einbrechern keine Chance geben

Im Herbst steigt durch die früher einsetzende Dämmerung die Gefahr von Einbrüchen in Wohnstätten und Liegenschaften. Einbrecher nutzen aber immer häufiger auch die Sommerzeit, um ihren kriminellen Machenschaften nachzugehen.

Wenn die Bewohner auf **Urlaub** sind und die Häuser und Wohnungen verwaist sind, ist dies für Einbrecher der ideale Zeitpunkt. Dabei gibt es einige **einfach zu befolgende Tipps**, um das **Risiko eines Einbruches zu minimieren:**

 Geben Sie Einbrechern keine Hinweise über Ihre Abwesenheit und vermeiden Sie überquellende Briefkästen und Tag und Nacht geschlossene Rollläden. Ersuchen Sie Familie, Freunde oder Nachbarn, Ihr Haus möglichst bewohnt aussehen zu lassen.

- Verschließen Sie alle Türen (wenn möglich zweifach) und Fenster (keine Kippstellung!).
- Entfernen Sie Gegenstände, wie Leitern und Gartenmöbel, die Einbrechern als Hilfsgeräte nützlich sein können.
- Nicht nur in der Urlaubszeit gilt: Wertgegenstände aller Art sollten möglichst sicher (z.B. in einem Bankschließfach) aufbewahrt und keinesfalls offen herumliegen gelassen werden.

 Aufmerksame Nachbarn sind in Bezug auf Einbrecher besonders wertvoll.

Falls Sie in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung Sicherheitstüren, Fenster oder Sicherheitsschlösser nachrüsten wollen oder sich damit beschäftigen, eine Alarmanlage einzubauen, besteht die Möglichkeit, sich von Beamten der Kriminalpolizei entweder telefonisch oder vor Ort beraten zu lassen.

Die Beratung ist kostenlos, individuell und fachgerecht.

Erkundigen Sie sich am besten bei einer beliebigen Polizeiinspektion oder informieren Sie sich unter **Tel. +43 591 33 473 400** über dieses Angebot.



GENERATIONENWOHNEN LINZERSTRASSE

Schlüsselübergabe an die Lebenshilfe Oberösterreich

Kürzlich fand im Mehrgenerationenhaus in der Linzer Straße die feierliche Schlüsselübergabe für eine teilbetreute Wohngruppe an die Lebenshilfe Oberösterreich statt. Die drei zukünftigen Bewohner freuen sich bereits sehr auf den Einzug in die neue Wohnung und hoffen, auch in ihrer neuen Umgebung wieder gute Kontakte herstellen zu können.

Die drei Männer im Alter zwischen 49 und 53 Jahren wohnten bereits bisher in einer Wohngruppe – zuletzt in der Hochpointstraße mit Blick auf den Bau in der Linzer Straße. Tagsüber arbeiten sie in der Lebenshilfe-Werkstätte sowie in Form der Integrativen Beschäftigung bei Unternehmen. Von der Lebenshilfe werden sie überall dort begleitet und unterstützt, wo dies notwendig ist: Beispielsweise bei



Arztterminen, Bankgeschäften, Finanzamtstätigkeiten sowie beim Einkaufen.

Unmittelbar nach der Schlüsselübergabe begann die Übersiedelung des Mobiliars. Ein Großteil davon wird aus der bisherigen Wohnung mitgenommen. Der **Einzug** ist nach der für **Anfang Juli** geplanten Lieferung der bestellten Küche vorgesehen.

Neue Radaranlage

Zur weiteren Entschärfung des "Raser-Hotspots" Salzburger Straße wurde kürzlich eine neue stationäre digitale Radaranlage auf Höhe des Objektes Nr. 146 installiert.

Gewählt wurde dieser Standort, da es aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit in diesem Bereich in der Vergangenheit schon oft zu Unfällen und gefährlichen Situationen kam.

Die Radaranlage besteht aus einer Edelstahl-Wechselkabine samt hochauflösender Kamera und einer Datenanbindung zum Zentralrechner im Stadtpolizeikommando Wels. Den für die Aufstellung erforderlichen **Beschluss** hatte der **Gemeinderat** bereits in seiner April-Sitzung **einstimmig** gefasst.

Viel Applaus für Welser Judogrößen

Eine gebührende Ehrung erhielten die heimgekehrte Everest-Gipfelstürmerin Sabrina Filzmoser und der "50 Jahre Judo-Trainer" Wihelm Reizelsdorfer (beide Judo-LZ Multikraft Wels) beim Generationen-Fest im Budokan. Unter den Ehrengästen waren Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Stadtrat Thomas Rammerstorfer und ASKÖ-Ehrenpräsident Landeshauptmann-Stellvertreter a.D. Fritz **Hochmair**. Ausgezeichnet wurden Filzmoser und Reizelsdorfer mit einer silbernen Judo-Skulptur mit goldenem Gürtel.



Im Bild v.l. Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Willi Reizelsdorfer, Sabrina Filzmoser, Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Gemeinderat Fabian Bauer.



18 AKTUELLES 2022/163



WISSENSBUS

HAK-Absolventinnen verfassten Diplomarbeit

Eine Diplomarbeit über den städtischen Wissensbus samt Analyse der Lese- und digitalen Kompetenz haben die angehenden Maturantinnen Vanessa Brabletz, Gloria Ivancevic, Viola Raso und Agota Rebeka Szücs von der Handelsakademie 2 Wels verfasst.

Das Ziel bestand darin, der Stadt Informationen über das Leseverhalten der Welser Jugendlichen zur Verfügung zu stellen. Im Zuge der Vorbereitungen und Recherche führte das Projektteam eine Befragung mit 241 Schülern an zwei Welser Schulen sowie ein Interview

mit Wissensbus-Fahrer Edival Krinzinger durch. Weiters erstellten die vier HAK-Schülerinnen für Stadtbücherei und Wissensbus einen Instagram-Account (der dann der Stadt übergeben wurde) sowie ein informatives Werbevideo.

Diese neue Art des Zugangs zum Wissensbus und zur Stadtbibliothek sollte für die Zielgruppe das Lesen gerade in Zeiten von Social Media wieder attraktiver machen. Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** und Stadtrat **Dr. Martin Oberndorfer** (Wirtschaft und Wissen) zeigten sich von der Arbeit der vier Schülerinnen beeindruckt.





WELS 800 – GESCHICHTE EINER STADT

Landtagspräsident besuchte Sonderausstellung

Hohen Besuch erhielt kürzlich die Sonderausstellung "Wels 800 – Geschichte einer Stadt": Gemeinsam mit dem zuständigen Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer (Wirtschaft und Wissen) führte die Leiterin der Dienststelle Kulturservice Dr. Renate Miglbauer den Präsidenten des Oberösterreichischen Landtags Max Hiegelsberger sowie die Welser Bundesrätin Alexandra Platzer, MBA durch die Räumlichkeiten des Stadtmuseums Burg.

Die Besucher zeigten sich von der Ausstellung sehr angetan und versprachen, deren Besuch weiterzuempfehlen. Zu sehen ist die anlässlich des Jubiläumsjahres "800 Jahre Wels" stattfindende Sonderausstellung in den Stadtmuseen Burg und Minoriten sowie im Schießerhof-Trakt der Minoriten noch bis Sonntag, 30. Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag, 14:00 bis 17:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 10:00 bis 16:00 Uhr. Wer alle **drei Ausstellungen** besuchen möchte, erhält gegen Vorlage eines Tickets ermäßigten Eintritt an den jeweiligen weiteren Standorten. Nähere Informationen zur Sonderausstellung gibt es unter wels.at/800jahre im Internet.

21. BIS 23. JUNI

Tage der offenen Bienenhütte

Zahlreiche Kindergartengruppen und Schulklassen nutzten die Tage der offenen Bienenhütte, um den Welser Obstlehrgarten der Stadtgärtnerei und den Bienenlehrpfad zu besuchen. Unter kundiger Anleitung der Aktiven des Welser Imkervereins konnte man sich spielerisch in die faszinierende Welt der Bienen hineinversetzen. Eine

neue Attraktion ist die "Klotzbeute", eine Bienenbehausung in einem ausgehölten Baumstamm. Durch eine Sichttüre kann man dort die Bienen bei ihrem Treiben beobachten. Das ist auch beim Schaubienenkasten im Obstlehrgarten möglich. Betreut werden diese Projekte in Mitterlaab ehrenamtlich vom Imkerverein.



Obmann Wolfgang Burgstaller mit Vizebürger-meister Gerhard Kroiß (Stadtgärtnerei, I.) sowie Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Umwelt- und Klimaschutz, r.).

OÖ Haus- und Grundbesitzerbund

Bezirk Wels und Umgebung: Interessensvertretung der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundbesitzer Kaiser-Josef-Platz 47, Tel. **+43 7242 293 61,** E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at

Sprechtage: Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr Termine nach telefonischer Vereinbarung





Polizeihundestaffel wieder in Wels

Bis 2005 war eine Polizeidiensthundestaffel in der Stadt Wels stationiert. Im Zuge der Polizeireform wurde diese Einheit aufgelöst und die Teams an andere Standorte verlegt. Der zuständige Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß zeigt sich erfreut, dass nun wieder permanent zwei Polizeidiensthundeführer mit ihren Hunden 24 Stunden am Tag in Wels im Einsatz sind und dadurch für mehr Sicherheit in der Stadt sorgen.

Die Hunde sind auf spezielle Einsatzgebiete trainiert – beispielsweise auf Drogensuche oder Personensuche. "Dionysos Horand's Erbe", ein fünfjähriger Deutscher Schäferhund, ist beispielsweise auf Mantrail/Personensuche spezialisiert



Polizeihund "Dionysos Horand's Erbe" erhielt von Vizebürgermeister Gerhard Kroiß als Begrüßungsgeschenk eine große Box Hundeleckerlis.

"

Es freut mich, dass wir in Wels wieder eine permanent besetzte Diensthundestaffel haben und so dem Wunsch aus der Bevölkerung nach mehr Sichtbarkeit der Polizei entsprochen wird. Durch die vierbeinigen Kollegen sind die Polizeibeamten auch verstärkt zu Fuß im Stadtgebiet unterwegs.

Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

Scheckübergabe an Welser Schwimmtalent

Einen **Scheck** der Stadt Wels in der Höhe von **500 Euro** überreichten Sportreferent Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß** und Bildungsreferent Vizebürgermeister **Mag. Klaus Schinninger** kürzlich an den Welser Nachwuchs-Schwimmer **Lukas Edl.** Der talentierte Sportler schaffte im Qualifikationszeitraum fünf Limits für das Europäische Olympische Jugend-Sommerfest, das zwischen Sonntag, 24. und Samstag, 30. Juli in Banska Bystrica (Slowakei) mit Teilnehmern aus 47 Nationen stattfindet.



Wünschten Lukas Edl (3.v.r.) viel Glück für die bevorstehenden Wettkämpfe: Eva Schick (Obfrau Welser Turnverein), Mario Peneder (Leiter der Abteilung Schwimmen beim Welser Turnverein), Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger und Gemeinderat Mag. Bernhard Humer.

Klimabündnisbetriebe rüsten sich für die Zukunft

Auf Anregung von Wirtschaftsstadtrat **Dr. Martin Oberndorfer** und Klima- und Umweltstadtrat **Thomas Rammerstorfer** und über Einladung des **Klimabündnisses Oberösterreich** kam es in den Räumlichkeiten des Klimabündnisbetriebes Raiffeisenbank Wels zu einem ersten großen **Austausch** zwischen Politik, Wirtschaft

und Klimaaktivisten. Nach einer Einführung in die **Themen** Klimawandel und Energieeffizienz erhielten die Besucher einen Überblick über derzeitige und zukünftige rechtliche Rahmenbedingungen. Anschließend stellten drei Klimabündnisbetriebe ihr praktisches Engagement im Klimaschutz und der Nachhaltigkeit vor.



Im Bild v.l. Dir. Günter Stadlberger (Raiffeisenbank Wels), Mag. Ronald Wipplinger und Mag. Norbert Rainer (beide Klimabündnis OÖ), Dr. Silvia Payer-Langthaler, Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer.

20 KOMMUNALES 2022/164



ENTLASTUNGSGRUPPE FÜR ANGEHÖRIGE VON SPIELSÜCHTIGEN MENSCHEN 2022

Studien zeigen, dass im Schnitt drei Angehörige eines Spielsüchtigen durch die mit der Spielsucht verbundenen Belastungen selbst Krankheitssymptome entwickeln: Depressionen, Asthma, Herzerkrankungen, schwere Schlafstörungen. Diese begleitete Entlastungsgruppe für Angehörige bietet über drei Monate wertvolle Austauschmöglichkeiten für Angehörige von Spielsüchtigen. An acht Abenden vermitteln Suchtexperten, Juristen und Psychologen wichtige Informationen, Tipps und Strategien für einen neuen Umgang mit dem Spieler und den Schutz der Familienangehörigen.



Inhalt des Entlastungsprogramms für Angehörige ab Donnerstag, 15. September

Information - Austausch - mehrmonatige Reflexion

Abend 1: Einführung

Abend 2: Basisinformationen zum Thema Glückspielsucht

Abend 3: Bewältigungsstrategien

Abend 4: Beratungs- & Behandlungsmöglichkeiten

Abend 5: Verantwortung und Verantwortungsübernahme

Abend 6: Kommunikation **Abend 7:** Recht und Geld **Abend 8:** Abschluss

Die Gruppe startet am **Donnerstag**,

15. September 2022 im Veranstaltungsraum des **Sozialpsychischen Kompetenzzentrums der Stadt Wels** in der **Dragonerstraße 22**.

Vorab wird ein persönliches Erstgespräch mit der Sozialarbeiterin der Spielsuchtberatung geführt.

Allgemeines zur Spielsuchtberatung

Die Spielsuchtberatung der Stadt Wels wird durch das Land OÖ finanziert. Wir bieten Beratung in Form von Einzel-, Paar und Gruppengesprächen für Betroffene ebenso, wie für mitbetroffene Menschen (Partner, Familienmitglieder, Arbeitskollegen, Freunde etc.). Ihre Anliegen sind bei uns sicher aufgehoben, wir beraten Sie gerne.

Diese acht Gruppenabende werden von Admiral Casinos & Entertainment AG gesponsert.

Die Teilnahme ist kostenlos, vertraulich und anonym. Um Anmeldung bis Montag, 12. September 2022 wird gebeten!

Ansprechpartnerin für Rückfragen und Anmeldung zum Erstgespräch:

Isabella Köhl, BA Sozialservice und Frauen **Tel.** +43 7242 295 85

E-Mail: spielsuchtberatung.spb@wels.gv.at

Kostenlose Rechtsberatung



Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

23. Juli: Mag. Tamer Öztürk
6. August: Mag. Dr. Michael Pachinger
20. August: Dr. Reinhard Paulitsch
3. September: Mag. Tamer Öztürk
Mag.

Am **Samstag** jeweils von **10:00** bis **12:00** Uhr Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zi. 50a (Kantine).

Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Suchtberatungsstelle CIRCLE



Beratung gibt es in der Suchtberatungsstelle CIRCLE Dragonerstraße 22

Tel. +43 7242 452 74

E-Mail: circle.spb@wels.gv.at

Mo. und Do. 14:00 bis 17:00 Uhr / Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Generelle Infos zum Angebot der Suchtberatungsstelle Circle: https://www.wels.gv.at → Lebensbereiche → Leben in Wels → Soziales → Sozialangebote → Sozialpsychisches Kompetenzzentrum → Suchtberatung & Suchtpraevention → Suchtberatungsstelle CIRCLE



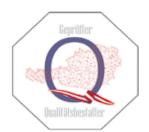




BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

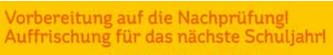
Wenn Sie uns brauchen

..... sind wir, wie gewohnt, in unseren Büroräumen am Stadtplatz 20 gegenüber der Stadtpfarrkirche, beim Eingang zum Burggarten, für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20 Telefon 07242 / 47064 office@bestattung-wels.at www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine finden Sie auf unserer Homepage!



- A alle Hauptfächer und Schultypen
- ▲ Erfolgsquote über 95%
- A Kleinstgruppen mit max. 5 Schülern
- Einzelunterricht
- A ohne Vertrag, ohne Einschreibgebühr







22 KOMMUNALES 2022/166

SOZIALPSYCHISCHES KOMPETENZZENTRUM

Familienberatungsstelle hilft in schwierigen Lebenslagen

Neu aufgestellt präsentiert sich die Familienberatungsstelle im Sozialpsychischen Kompetenzzentrum (Dragonerstraße 22): Neben den langjährigen Beraterinnen Mag. Sylvia Schramm und Gisela Moser MSc sind nun auch Birgit Hofstetter, BA und Sarah Sikora, BA - im Bild mit Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und dem Leiter-Stv. der Dienststelle Sozialservice und Frauen Mag. (FH) Bernhard Nagl - im Team.

Die Familienberatungsstelle der Stadt Wels nahm bereits **1985** in der Richard-Wagner-Straße den Betrieb auf. Mittlerweile ist sie seit mehr als 35 Jahren ein fester Bestandteil der Beratungseinrich-

22

Die Familienberatungsstelle der Stadt Wels ist oft die erste Anlaufstelle bei persönlichen Problemen oder Krisen. Umso wichtiger ist es, dass hier Unterstützung rasch, unbürokratisch und kostenlos angeboten wird.

Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger tungen der Stadt. **Seit 2017** ist der **Sitz** im **Sozialpsychischen Kompetenzzentrum** am Gelände des Alten Schlachthofes.

Das **Beratungsangebot** reicht von Ehe- und Familienberatung über psychotherapeutische und psychologische Beratung bis zu Rechtsund medizinischer Beratung. **Themen**, die mit den Experten besprochen werden können, sind beispielsweise Neuorientierungen in Lebensübergängen, Lebenskrisen, Paar- und Familienprobleme, Scheidung und Trennung, Erziehungsfragen sowie Verlust und Trauer.

Erreichbar sind die Mitarbeiterinnen per E-Mail unter familienberatung.spb@wels.gv.at oder unter Tel. +43 7242 295 86 am Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und am Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr. Nach vorheriger Vereinbarung sind Beratungstermine auch außerhalb der genannten Zeiten möglich. Zudem gibt es jeden Dienstag von 08:30 bis 12:30 Uhr eine Familien- und Scheidungsberatung am Bezirksgericht Wels (Maria-Theresia-Straße 8).

Nähere Infos zum kostenfreien, anonymen und vertraulichen Angebot der Familienberatungsstelle gibt es unter www.wels. gv.at > Lebensbereiche > Leben in Wels > Soziales > Sozialangebote > Sozialpsychisches Kompetenzzentrum > Beratungsangebote > Familienberatungsstelle im Internet.



Im Bild v.l. Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Sarah Sikora, BA, Gisela Moser, MSc, Mag. Sylvia Schramm, Birgit Hofstetter, BA und Mag. (FH) Bernhard Nagl.

NEUE STADTSCHREIBERIN Antrittsbesuch

Eine Woche nach ihrer Ankunft in Wels hat die neue Stadtschreiberin Marija Pavlovic ihren Antrittsbesuch bei Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger absolviert.

Gleiches gilt für ihre **Antrittslesung** gemeinsam mit der Eferdinger Stadtschreiberkollegin Marlene Gölz im Alten Schlachthof, als Pavlovic Auszüge aus ihrem gerade auf Deutsch erschienenen Roman "24" (Drava Verlag) zum Besten gab. Wer diesen Termin verpasst



hat, sollte sich den Samstag, 23. August ab 14:00 Uhr im Kalender vormerken: An diesem Tag wird die gebürtige Serbin – die noch bis Dienstag, 20. September in Wels ist – beim Welser Lesefest auftreten. Details dazu sind unter www.welser-lesefest.at im Internet ersichtlich!



LIONS CLUB

Spende für Schwimmkurs

Einen Scheck in der Höhe von **850 Euro** überreichte Roman Keiper vom **Lions Club Wels** im Beisein von Bildungsreferent Vizebürgermeister **Mag. Klaus Schinninger** und Dienststellenleiter Mag. Gerald Hermüller (Kinderbetreuung) an Leiterin Ingeborg Ertl vom **Kindergarten Siebenbürgerstraße**.

Von dieser Spende profitieren in weiterer Folge die Kinder in der städtischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung: Ihre Eltern erhalten nämlich einen **Zuschuss** für den **Schwimmkurs**, den Mag. Gudrun Lindner mit ihrer **Swimacademy** für die Kinder anbietet.





Die Stadt Wels möchte in den nächsten Jahren den bestehenden Volksgarten nach Süden zur Traun hin erweitern. Mit dieser Umfrage können Sie uns Ihre Ideen, Wünsche und Vorschläge mitteilen!

Hier im Amtsblatt finden Sie einen Auszug der Fragen zum Volksgarten. Ihre Antworten können Sie direkt im Rathaus (Stadtplatz 1) oder im Amtsgebäude Greif (Rainerstraße 2) abgeben. Für die **komplette Umfrage** besuchen Sie bitte die Umfrageseite unter **wels.at/volksgarten**.



Frage 1: Wie zufrieden sind Sie mit der aktuellen Gestaltung des Volksgartens?			
☐ Sehr zufrieden ☐ Zufrieden ☐ Wenig zufrieden ☐ Unzufrieden			
Frage 2: Zu welchem Zweck nutzen Sie den Volksgarten aktuell? Was machen Sie dort gerne? (Mehrfachantworten möglich)			
□ Erholen / Lesen / Auf Bank verweilen □ Sport / Fitness im Freien / Gesundheit pflegen □ Schatten suchen an heißen Tagen / Erfrischung am Wasser (Brunnen) □ Tiere beobachten (z.B. Vögel, Enten etc.) □ Spielplatz aufsuchen □ Pétanque (Boccia) spielen □ Sonstiges		 □ Freunde / Bekannte treffen / Picknicken □ Spazieren gehen) □ Mit dem Hund Gassi gehen □ Queren mit dem Rad oder zu Fuß □ Besuch des Welios oder der dortigen Gastronomie □ Gastronomie aufsuchen (Isola Bella, Traunzeit, Im Turm, Tiergartenbuffet etc.) 	
Frage 3: Wie oft und wann nutzen Sie den Volksgarten? (Mehrfachantworten möglich)			
☐ Täglich ☐ Wochentags ☐ Bei jedem Wetter	☐ Mehrmals die Woche ☐ Am Wochenende oder an Feiertagen	☐ Hin und wieder ☐ Bei schönem Wetter	



rage 4: In welchem	Teil des Volksgarte	ns halten Sie sich	gerne auf?		
Frage 5: Welchen Tei	l des Volksgartens	meiden Sie?			
Erogo & Wio wichtig	sind Ihnon folgon	do Dunkto hoi dov	Erweiterung des Volksg	antone?	
rrage 6. Wie wichtig	Sehr wichtig	Wichtig	Wenig wichtig	Unwichtig	Keine Angabe
Gastronomie					
/ielfalt von Tieren und Pflanzen					
Schattige Bereiche					
Durchgehende schattige Wege oder Alleen					
Große Wiese zum Picknicken, Spielen, Liegen u.a.					
Platz für Fitness-					
Übungen					
Freizeitsport					
Mehr Angebot für Gesundheit (Kneippen etc.)					
Frage 7: Es soll ein n	aturnaher Parkber	eich als bespielbar	er Freiraum mit dem Th	ema Wasser entst	ehen. Das finde ich
□ Gut □ Egal □ Schlecht					
Frage 8: Meine Ideer	n und Wünsche für	eine Erweiterung	des Volksgartens: Das i	st mir wichtia!	
rage of Memeriae	r und wunsche für	ellie Li Weiterung	des volksgarteris. Das i	stilli Wichtig:	

Die komplette Umfrage finden Sie unter wels.at/volksgarten im Internet.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



Abgabeschluss: Mittwoch, 31. August 2022







26 ANZEIGE WELS MARKETING 2022/170



Der "Wels City Beach" am Stadtplatz ist eröffnet

Seit 1. Juli hat sich der Stadtplatz in den Wels City Beach verwandelt. Noch bis 21. August könnt ihr Afterwork Drinks bei der Beachbar genießen und Beachvolleyball mitten am Stadtplatz spielen. Das Wirtschaftsservice Wels informiert über Neueröffnungen und der Tourismusverband Region Wels hat ein neues Kochbuch herausgebracht.

Wels Marketing & Touristik GmbH

"Wels City Beach" am Stadtplatz

Der Sommer kann kommen! Der Wels City Beach ist eine neue Top Location die Urlaub, Sport und eine gemütliche sommerliche Atmosphäre mitten in die Stadt bringt. Was euch erwartet:

- Beachvolleyball Arena
- Citybeach mit Bars und coolen Drinks
- Street Food
- Umfangreiches
 Programm und Event
 Highlights

Und was noch dazukommt - man kann jederzeit den Wels City Beach Court buchen und selbst mitten in der Stadt pritschen und baggern mit Freunden und Familie. Buchen kann man unter www.deinimpuls.com/welscitybeach

Zu den Programmpunkten zählen z.B. die Welser Stadtmeisterschaften Beachvolleyball presented by Raiffeisenbank Wels, Schwangerschaftsyoga oder das Spikeball Turnier und Boccia Turnier.

Alle Infos unter www.deinimpuls.com/ welscitybeach



Wirtschaftsservice Wels

Ab 1. Juli übersiedelte "Raumkleid" in die Almgasse 12 und der "3 Shop" ab 4. Juli in den Magenta-Shop am Stadtplatz 43. Am 8.7. eröffnete Claudia Königsmair-Sammer, MBA in der Bahnhofstraße 5 ihr Büro/Praxis "Raum für Veränderung" für Feng-Shui Beratung , Mentaltraining und wingwave^(R) Mental Coaching. Ab 13. Juli startet "BOBA"

mit Bubbles und Asia-Eis seinen ersten Welser Standort in der Schmidtgasse 28. "mo.velo" kommt noch im Juli mit einem neuen Fahrrad- und reparaturgeschäft in die Ringstraße 5. "Bufalo&MyPizza" startet im August in der Maximilianstraße 4. Auch der Ausbau der Umbau von "Brotsüchtig" in der Bäckergasse 9 hat begonnen. In der Bahnhofstraße folgen im Juli/August ein neues Kosmetikstudio im Haus Nr. 20 und ein Frisörsalon im Haus Nr. 32. Ebenso startet "Mr. Jin" im September in der Pfarrgasse 4. Im Herbst folgt in der Pfarrgasse 5a die Immoboutique von "IMMOcontract". Mit "TAIFUN" konnte ein Pächter für das Restaurant im Hotel Amedia Plaza fixiert werden.

Tourismusverband Region Wels

Das "Voi Guad" Kochbuch

Kochen liegt voll im Trend und kochen mit regionalen Zutaten ist richtig angesagt. Die Gerichte von ortsansässigen Gastronomen zu kochen, kann demnach nur eines sein, und zwar – "Voi Guad"! Nach dem Erfolg des "Voi Guad" Gutscheinheftes bringt der Tourismusverband Region Wels nun rund



um das Thema Originalität, Regionalität und Genuss die 1. Auflage des "Voi Guad" Kochbuchs auf den Markt. Mit den Rezepten von 24 Gastronomiebetrieben aus der Region bieten wir eine kulinarische Reise zum Nachkochen an und man findet vielfältige Gerichte gekocht mit heimischen Produkten, welche die Küche in der Tourismusregion Wels vorzüglich widerspiegeln. Das Kochbuch wird um 24,90 Euro in der Wels Info, bei den Buchhändlern Skribo, Friedhuber, Thalia und beim Weinphilosoph zu kaufen sein sowie bei ausgewählten Wirten. Außerdem wird bei den genannten Buchhändlern auch das Gutscheinheft um 14,90 erhältlich sein sowie eine Kombi-Aktion aus Gutscheinheft und Kochbuch um 29,90 Euro.

Der Mittagstisch plant die Mittagspause in Wels! Keine Lust zum Kochen? Zahlreiche Lokale in der Tourismusregion Wels bieten frisch gekochte und preisgünstige Tagesmenüs

an. Übersichtlich zusammengefasst findet man die tagesaktuellen Mittagsangebote auf einem Blick unter wels.at/mittagstisch. Verschiedenste Vor-, Hauptund Nachspeisen, von gut bürgerlicher oder internationaler Küche bis hin zu vegetarischen oder veganen Gerichten, steht eine große Auswahl an Mittagsangeboten zur Verfügung.

Wels Marketing & Touristik GmbH Tourismusverband Region Wels Welser Christkind GmbH Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels +43 7242 67722 22, wels.at







MEGA-STIMMUNG UND ÜBER 110.000 FREQUENZMESSUNGEN ZUM WELSER STADTFEST!

Ein unvergessliches Stadtfestwochenende in Wels!

Das hat man in Wels noch nicht erlebt! 40.000 Frequenzmessungen am Freitag und über 70.000 Frequenzmessungen am Samstag brachten einen noch nie dagewesenen Besucherrekord und bewiesen die Feierlaune der Welser und Welserinnen, die über die Stadtgrenzen hinausging.

An über 10 Plätzen wurde in der gesamten Welser Innenstadt 40 Stunden lang gefeiert und bei den 100 Partnern am Stadtfest mitgemacht, ausprobiert, gespielt und sich bestens unterhalten. Die Wels Marketing & Touristik GmbH bedankt sich als Veranstalter bei allen engagierten Vereinen, Firmen, Organisationen, Schulen, Kindergärten, Kaufleuten und Gastronomen, die ein einzigartiges Angebot für Groß und Klein boten.

Grandiose Musik-Acts wie beispielsweise Hoamspü, Hot Pants Road Club, Johnny M. & the Toothbreakers, Rockstory und viele weitere sorgten am Stadtfest für die musikalische Stimmung und viele positive Gänsehautmomente. Das Herz des Stadtfestes bildeten aber die über 100 Partner, wie die Welser Vereine, Firmen, Organisationen, Schulen, Kindergärten und mehr.

Über 500 beteiligte Personen engagierten sich in einer außergewöhnlichen Manier, über die die vielen tausenden Besucherinnen und Besucher staunten und sich mit bester Stimmung bedankten. Mit in Summe über 50 Mitmachstationen und einem 40 Stunden Programm auf 10 unterschiedlichen Schauplätzen in der Innenstadt wurde die ganze Stadt zur großen Feierbühne.

Besonders am Samstag strömten Besucher aus der gesamten Umgebung in die Jubiläumsstadt. Mit über 70.000 Frequenzmesspunkte erreichte man einen nie dagewesenen Messhöhepunkt. Auch die Gastronomie und Standbetreiber freuten sich über den Andrang. So wurden beispielsweise in der Resch & Frisch Backstube über 2.500 Lebkuchen Herzen verziert, und alle 7 Minuten stürzte sich ein mutiger Bungee-Jumping Springer direkt auf der Höhe der Stadtpfarrkirche von über 60 Meter in die Tiefe.







www.starlim.com/jobs









Idee & Beratung, wohlüberlegte Planung, optimale Umsetzung und Pflege.

Gerne für Ihre Wünsche im Außenbereich da!

✓ von den Erdarbeiten bis zur

✓ regelmäßigen Baum- & Strauchpflege

PRIVATGÄRTEN

ÖFFENTLICHE STELLEN

UNTERNEHMEN

office@traumgarten-strasser.at

0664 / 26 46 114

www.gartengestaltung-wels.at







Maschinenring



Ihr starker Partner durch's

ganze Jahr

BAUM-UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER-UND SOMMERDIENST
GARTEN-UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels

Neinergutstr. 4, 4600 Wels 059060/46110 wels@maschinenring.at www.maschinenring.at/wels

ist bei uns in guten Händen



SCHMOLLER's

IMMOBILIEN

WOLFGANG SCHMÖLLER

IHR persönlicher Immobilien-Makler

+43 664 2202313, ws@schmoellers.at

A - 4600 Wels, Adlerstraße 7

A - 4020 Linz, Graben 9

www.schmoellers.at

30 AMTLICHES

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren

Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung "Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen", "Black Voices", "COVID-Maßnahmen abschaffen" WS-037-2-7-2022

Aufgrund der am 17. Mai 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 19. September 2022, bis (einschließlich) Montag, 26. September 2022,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Stadt Wels können Eintragungen während des Eintragungszeitraums im

Rathaus, Stadtplatz 1, 4600 Wels, Dst. Bürgeranliegen

(barrierefrei zugänglich)

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 19. September 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr Dienstag, 20. September 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr Mittwoch, 21. September 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr 22. September 2022, von 8.00 bis 20.00 Uhr Donnerstag, Freitag, 23. September 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr Samstag, 24. September 2022, von 8.00 bis 12.00 Uhr

25. September 2022, geschlossen Sonntag,

Montag, 26. September 2022, von 8.00 bis 20.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraums (26. September 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Der Bürgermeister: Dr. Andreas Rabl eh.

Kundmachung

MAGISTRAT DER STADT WELS BauR-269-05-2-2020 BauR-269-05-9-2020

Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels Nr. 5/2015 Änderung Nr. 72 Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2/2015 (Änderung Nr. 32)

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 72: Umwidmung im Gebiet Neinergutstraße, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, für den Bereich der Grundstücke Nr. Tfl. 430/8 und Tfl. 430/9, von derzeit Grünland-für Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland, Bodendenkmal (AF), Gz 0, Ha HW 30 Eisstau (15m Bereich) auf Bauland-Wohngebiet mit Bm-Zone (Bm0-bauliche Maßnahmen für Emissions- bzw. Immissionsschutz erforderlich), Gz 0, Ha HW 30 Eisstau (10m Bereich).

Weiters erfolgt eine Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 430/1, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Grünland-für Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland, Bodendenkmal (AF), Gz 0, Ha HW 30 Eisstau (15m Bereich) auf Bauland-Wohngebiet mit Bm-Zone (Bm0-bauliche Maßnahmen für Emissions- bzw. Immissionsschutz erforderlich), Gz 0, Ha HW 30 Eisstau (15m Bereich).

Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 1711/1, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Grünland-für Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland, Bodendenkmal (AF) auf Bauland-Wohngebiet mit Bm-Zone (Bm0-bauliche Maßnahmen für Emissions- bzw. Immissionsschutz erforderlich), Bodendenkmal (AF).

Mit der ÖEK-Änderung Nr. 32 wird die Konformität zwischen Flächenwidmungsplan und den Entwicklungszielen des Örtlichen Entwicklungskonzeptes hergestellt.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 05.05.2022 bis 19.05.2022 öffentlich kundgemacht und hat am 20.05.2022 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Wir gratulieren

50 Jahre - Goldene Hochzeit

Renate Brunnbauer, 15.01.1953 & Reinhard Walter Leopold Brunnbauer, 16.12.1950, Nico-Dostal-Straße 33; Gertraud Hofbauer, 23.06.1945 & Bernhard Hofbauer, 14.05.1945, Sauerbruchstraße 51

60 Jahre - Diamantene Hochzeit

Mag. Hildegunde Götzinger, 7.1.1938 & DI Alfred Götzinger, 14.1.1937, Schafbergstraße 12; Gertrude Rammerstorfer, 09.04.1943 & Erwin Rammerstorfer, 18.03.1933, Ungarnstraße 34

65 Jahre - Eiserne Hochzeit

Gertrud Antonia Rablbauer, 26.12.1935 & Walter Karl Rablbauer, 23.07.1932, Birkenstraße 2

AMTLICHES 31 2022/175



Geburten

22.06.2022, Ismail Niazei; 21.06.2022, Hamza Mujanović; 19.06.2022, Lana Serdarević; 18.06.2022, Nehir Akıncı; 17.06.2022, Hamza Ali Atmaca; 17.06.2022, Marlene Theresa Spiel; 16.06.2022, Alea Berisha; 16.06.2022, Mona Hassan; 16.06.2022, Magdalena Žarić; 15.06.2022, Viktorija Lazendić; 12.06.2022, Karolina Sieghild Marschalek; 11.06.2022, Daria Burnić; 10.06.2022, Ambla Begiri; 09.06.2022, Henry Bäuml; 07.06.2022, Efnan Zeynep Açıkdil; 04.06.2022, Bojan Pejić; 04.06.2022, Ali Rahimi; 03.06.2022, Salah Chamtsuew; 03.06.2022, Madeleine Dimmler; 03.06.2022, Pia Pivač; 02.06.2022, Amaya Asran; 01.06.2022, Martin Latki; 30.05.2022, Emma Brabletz-Sommer; 29.05.2022, Rosa Brunmayr; 29.05.2022, Amar Dudević; 29.05.2022, Mayla Fuka; 29.05.2022, Rim Isljami; 28.05.2022, Marie Kloimstein; 28.05.2022, Marlene Kloimstein; 27.05.2022, Omar Esmat; 27.05.2022, Nico Schönberger; 25.05.2022, Filip Banjac; 25.05.2022, Kian Koturović; 24.05.2022, Benedikt Max Floss; 23.05.2022, Nevena Karakašević; 23.05.2022, Emilian Miljić; 18.05.2022, Lionel Matej Krstić

Hochzeiten

18.06.2022, Hakan Sabur, Wels & Dilara Demir, Linz; 18.06.2022, Robert Florian Wrulich, Wels & Juliane Johanna Brunhuemer, Wels; 17.06.2022, Helmut Auer, Wels & Christa Maria Altendorfer, Wels; 17.06.2022, Dennis Osariyekemwen Ehigie, Wels & Enorense Gaisbauer, Wels; 11.06.2022, Robert Andričić, Wels & Dijana Marijanović, Wels; 11.06.2022, Markus Deutschbauer, Wels & Manuela Straub, Wels; 11.06.2022, Clemens Johannes Hölzl, Wels & Susanne Maria Baumgartner, Wels; 10.06.2022, Abraham Antonio De Ochoa Rodriguez, Wels & Tina Maria Zehetner, Wels; 04.06.2022, Ciprian Hîncu, Wels & Michaela Haidenthaller, Wels; 03.06.2022, Muamer Arnautović, Wels & Elma Botić, Wels; 03.06.2022, Luka Rukavina, Wels & Jelena Zelen, Wels; 28.05.2022, Ali Canyakan, Hörsching & Hilal Demirel, Wels; 28.05.2022, Christian Costantin, Wels & Petra Mayer, Wels; 28.05.2022, Adnan Mekić, Wels & Irma Mahmutović, Wels; 28.05.2022, Sinan Özcan, Wels & Beste Sakarya, Wels; 27.05.2022, Robert Knežević, Wels & Julija Markulj, Scharnstein; 27.05.2022, Egon Mitterlehner, Wels & Ilse Gertrude Rohringer, Wels; 27.05.2022, Andreas Rudolf Pilger, Wels & Konstanze Maria Kammerer, Wels

Die Amtsblatt-Redaktion ist erreichbar unter oea@wels.gv.at

Verstorbene

Franz Wiesinger, 24.1.1946; Monika Flohr, 8.3.1961; Margarete Kammerer, 12.5.1940; Heinz-Willibald Hager, 28.5.1943; Hildegard Schrögenauer, 24.4.1949; Hermann Pöttinger, 25.6.1938; Karl Walter Stehlik, 10.6.1955; Franz Astecker, 30.12.1939; Franziska Hadayer, 25.4.1922; Alois Kaltenböck, 19.6.1938; Helene Marquant, 24.4.1938; Gerhard Karl, 4.11.1935; Gerhard Pirkelbauer, 25.4.1941; Berta Lepka, 15.3.1939; Wilfried Auracher, 20.7.1954; Hermine Nöttling, 23.9.1937; Nada Žulj, 6.4.1972; Gertrude Neuwinger, 27.12.1924; Theresia Bräuer, 1.3.1930; Helmut Utz, 9.6.1941; Paola Schatzlmayr, 26.5.1938; Maria Wögerbauer Sr. Meinharda, 13.10.1936

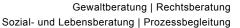
Alkoholberatungsstelle Wels



Dragonerstraße 22, Tel. +43 7242 616 69 E-Mail: alkberatung.spb@wels.gv.at Mo 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, Di 14:00 bis 19:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

FRAUENHAUS - FRAUENBERATUNG





07242/67851

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr 24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851 office@frauenhaus-wels.at, www.frauenhaus-wels.at



HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN MIT TIEFGARAGE UND LIFT IN ATTRAKTIVER LAGE NAHE DER TRAUN

Schlüsselfertige 2-Raum-, 3-Raum-, 4-Raumund Dachgeschoßwohnungen mit großzügigen Terrassen und Balkonen sowie einer autofreien Allgemeingrünfläche, Grundwasserwärmepumpe und PV-Anlage 76 - 114 m² Wohnfläche

HWB 38 kWh/m²a f_{GFF}0,64



KONTAKT: Wolfgang Lechner wolfgang.lechner@brunner-bau.at

www.brunner-bau.at

🜃 BrunnerBauGmbH 👩 brunner_bau













Familienberatungsstelle der Stadt Wels



Dragonerstraße 22 Tel. +43 7242 295 86 E-Mail: **familienberatung. spb@wels.gv.at**

Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr sowie Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen.

Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht

Anmeldung Bürgerf	ragestunde – Ger	neinderat, Mont	ag, 26. Sept. 2022

Meine Frage richtet sich an:			
Bürgermeister			
Vizebürgermeister			
Stadtrat			
Fraktion der			
	(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)		
Meine Frage lautet :			





Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist nur eine Frage zu einem Thema zulässig und pro Jahr sind maximal drei Anfragen pro Person möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Telefon

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!



Magistrat der Stadt Wels

Rathaus Stadtplatz 1 4601 Wels

Oder per Mail an: buergerfragestunde@wels.gv.at Angehörigentreffen der Demenzberatungsstelle



Jeden letzten Dienstag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr in der Demenzberatungsstelle, Haus Leopold Spitzer, Hans-Sachs-Str. 22 Tel. **+43 7242 417 3050**

Arche Wels



Tierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag
von 13:00 bis 17:00 Uhr,
Mo, Do, So und Feiertage
geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. +43
7242 235 7658 (Büro). In
Notfällen Tierrettung Tel.
+43 664 276 38 48



Aktuelle Veranstaltungen

13. Juli 2022 – 09:30 Uhr

Ausflug: "Schwanenstadt Schauglasbläserei, Stiftskeller und Wichtelstube", Generationentreff Neustadt

13. Juli 2022 – 14:00 Uhr

► **Ausflug:** "Besuch im Weingarten des Weinbauverein Wels inklusive Führung und Verkostung"
Generationentreffs Noitzmühle und Lichtenegg

20. Juli 2022 – 14:00 Uhr

▶ Bingo im Generationentreff Noitzmühle

26. Juli 2022 – 13:00 Uhr

▶ *Marmelade kochen* im Generationentreff Noitzmühle

28. Juli 2022 – 10:00 Uhr

▶ **Brunch** im Generationentreff Linzer Straße

3. August 2022 – 14:30 Uhr

► **Vortrag:** "Gemeinsam sicher in den besten Jahren" im Generationentreff Linzer Straße

4. August 2022 – 10:30 Uhr Abfahrt

► **Grillausflug** des Generationentreffs Lichtenegg

Kontakt und Öffnungszeiten

einzelnen Treffs!

Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2

gtli@wels.gv.at, Tel. +43 7242 417 3788 Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr

Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24

gtkn@wels.gv.at, Tel. +43 7242 530 19 Montag bis Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr

Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126

gtls@wels.gv.at, Tel. +43 7242 431 98 Montag bis Donnerstag: 12:30 bis 16:30 Uhr

Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25

gtno@wels.gv.at, Tel. +43 7242 417 3784 Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a

gtvl@wels.gv.at, Tel. +43 7242 431 97 Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr

Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20

gtpu@wels.gv.at, Tel. +43 7242 207 392 Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44

gtn@wels.gv.at, Tel. +43 7242 714 98 Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr



36 ANZEIGE 2022/180











GROSSZÜGIGES MEHRFAMILIEN-HAUS MIT SONNIGEM GARTEN!

- Gepflegtes Zweifamilienwohnhaus in begehrter Wohnlage mit hervorragender Infrastruktur
- Wohnfläche ca. 216 m², Grundfläche ca. 951 m², Terrasse ca. 88 m²
- Die zwei getrennten Wohneinheiten bieten Ihnen eine Vielzahl an Nutzungsmöglichkeiten
- Nicht barrierefrei
- HWB: 157.00 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 590.000,-

7 TIEFGARAGENSTELLPLÄTZE IN ZENTRALER LAGE!

- Attraktives Anlegerpaket 7 Tiefgaragenstellplätze in einem 2021 neu errichteten Wohnhaus
- Die Welser Innenstadt ist in wenigen Gehminuten erreichbar!
- Interessante Investitionsmöglichkeit mit geringem Aufwand
- Hier parkt Ihr Geld sicher!
- Gesamtkaufpreis: EUR netto 125.000,– zzgl. 20 % USt.

EXKLUSIVE 4-ZIMMER MIETWOH-NUNG MIT GROSSER LOGGIA

- Die großzügige Wohnung vermittelt ein Gefühl von gemütlicher Leichtigkeit und punktet mit durchdachtem Raumkonzept.
- Sämtliche Einkaufsmöglichkeiten und Busverbindungen befinden sich in unmittelbarer Nähe!
- Wohnfläche ca. 98 m², Loggia ca. 37 m²
- Nicht barrierefrei
- HWB: 36,34 kWh/m²a
- Mtl. Miete: EUR 1.290,68 inkl. USt., Betriebs- und Heizkosten

SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN:

T +43 50 65 96-8002 E anfragen@raiffeisen-immobilien.at

raiffeisen-immobilien.at



BERATUNG IN IHRER REGION:

Michael Fuchsberger
Leiter des Immobilienbüros Wels
T +43 676 81 41 92 81
E fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at

ANZEIGE 37 2022/181





NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN IN STEINHAUS UND MARCHTRENK



- Wohnfläche ca. 64m², hochwertiger Massivbau
- Bezugsbereit ab Dezember 2022



- Wohnfläche von 72 bis 90m
- Bezugsbereit ab Winter 2023





SEAT MÓ 125

Ab **€ 6.699,-***

100 % elektrisch.

*Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. Stand 06/2022. Symbolfoto.

www.seat.at/mo125

SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1 Manuel Lugmayr +43 660 42 66 660, Manuel Dörr +43 660 217 16 31 www.lugmayr.at

NORIKUM BEE GEFÖRDERTE EIGENTUMSWOHNUNGEN NORIKUM



OHNPARK ZELLERSTRASSE SÜD

// Wohnungen 75 bis 108 m² in Wels/Laahen // Fertigstellung Frühjahr 2023



OHNPARK Hofmannsthalstr.

// Wohnungen 50 bis 100 m² in der Neustadt // Fertigstellung Frühjahr 2023



Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber // 0664 308 26 69

OHNPARK Kreuzlandstrasse

// Wohnungen 51 bis 93 m2 in Buchkirchen // Fertigstellung Ende 2023

Die nächste Amtsblatt-Ausgabe 7/2022 erscheint am Montag, 12. September 2022





Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West Vogelweide Außen Lichtenegg West Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost Innenstadt Mitte Lichtenegg Ost, Innenstadt West Pernau Süd Neustadt Süd



Montag, 25. Juli Dienstag, 26. Juli Mittwoch, 27. Juli

Donnerstag, 28. Juli

Freitag, 29. Juli Montag, 1. August Dienstag, 2. August Mittwoch, 3. August Donnerstag, 4. August

Die nächsten Termine werden wieder bekanntgegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr** Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**



Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. +43 660 121 15 70

provisorischer Betrieb: eingeschränkte Annahmeliste

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 16:00 Uhr** Samstag **08:30 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag 14:00 bis 19:00 Uhr Mittwoch 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag **08:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr**

Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Gunskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

Öffnungszeiten:

 Montag
 08:00 bis 12:00 Uhr

 Mittwoch
 12:00 bis 18:00 Uhr

 Donnerstag
 14:00 bis 18:00 Uhr

 Freitag
 12:00 bis 18:00 Uhr

 Samstag
 08:00 bis 12:00 Uhr

ASZ Thalheim und Gunskirchen sind auch für Welser nutzbar!

BEIM REST GEHT NOCH EINIGES!

Wie der Name schon sagt, sollte in der **Restabfalltonne nur** der sogenannte "Rest" landen. Das sind **nicht verwertbare Abfälle**, wie z.B. Einwegwindeln, Zigarettenstummeln oder Kehricht. Dennoch werden mehr als 55 Prozent falsch in der "Schwarzen Tonne" entsorgt. Vor allem in Wohnhausanlagen herrscht dazu noch einiges an Aufholbedarf, so auch in der Noitzmühle. Aus diesem Anlass wurde Anfang Juni dort eine Schautrennaktion durchgeführt. Aus den lokalen Restabfalltonnen wurden einige Stichproben gezogen und von der Abfallberatung Wels in ihre Bestandteile zerlegt.

Das sortierte Material wurde anschließend in Schautonnen eingeworfen, um das Trennpotenzial des sortierten Restabfalls zu zeigen.

Alles, was im Restabfall entsorgt wird, wird in Wels verbrannt. Damit gehen nicht nur wertvolle Ressourcen verloren, die Restabfallverbrennung ist zudem sehr teuer. **Abfälle richtig zu trennen**, wirkt sich also nicht nur **positiv** auf die **Umwelt**, sondern auch auf das **Geldbörserl** aus!







Für weitere Fragen und Anliegen entweder direkt beim jeweiligen ASZ oder beim Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60 anrufen!

wels.at umweltprofis.at



Zahnärztlicher Wochenendund Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

Prim. Dr. Lukas Marszycki	+43 7242 210380
Wels, Schloßstraße 19	am 16. und 17. Juli

Dr. Petra Matouk +43 7242 911194 Wels, Steiningerweg 18/4 am 23. und 24. Juli

+43 7242 52969 Dr. stom. Alan Meniga Wels, Grieskirchnerstraße 15/1 am 30. und 31. Juli

MR Dr. Thomas Schmidner +43 7242 44331 Wels, Herrengasse 3 am 6. und 7. August

+43 7242 312013 Dr. Lisa-Maria Raffelsberger Steinhaus, Hauptstraße 55b von 13. bis 15. August

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Änderungen vorbehalten!

Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von "Wohnen im Dialog" (WiD) der Volkshilfe FMB GmbH ist eine Vor-Ort-Unterstützung im Auftrag der Stadt Wels, des Landes OÖ und gemeinnütziger Bauvereinigungen.

Das Angebot umfasst Hilfestellungen und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere Konfliktbegleitung in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum.

Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt. Sehr gerne auch telefonisch oder via E-Mail.

Bitte beachten Sie die aktuellen COVID-19-Maßnahmen!

Das Team von Wohnen im Dialog ist zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:

Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr Tel. +43 676 8734 7321 Isabella Oberkanins Tel. +43 676 8734 7138 Esra Sulakdag

Per E-Mail sind wir unter wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at zu erreichen

Apotheken-Kalender

1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

2 Einhorn-Apotheke

Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)

Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)

Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)

Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)

Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)

Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

8 Steinbock-Apotheke (Pernau)

Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

W Apotheke im Welas Park

Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

S MAXINE Apotheke

Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)

Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

T Thalheim-Apotheke (Thalheim)

Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk

Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk

Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk

Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

B Apotheke Buchkirchen

Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

▲ Apotheke Zum goldenen Engel Lambach

Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

V Vital Apotheke Stadl-Paura

Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

WK Apotheke Weißkirchen

Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf 1455 und Apo-APP.

Näheres unter www.apotheker.or.at

Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

Juli		
Мо	11	6
Di	12	T
Mi	13	2
Do	14	3/WK
Fr	15	4
Sa	16	F
So	17	9
Mo	18	W/V
Di	19	1
Mi	20	2
Do	21	S
Fr	22	N
Sa	23	8
So	24	7
Mo		5
Di	26	6
Mi	27	T
Do	28	S
Fr	29	3/M1
Sa	30	4
So	31	F
Aud	ust	t
	_	

Au	gust	
Мо	1	9
Di	2	W
Mi	3	1
Do	4	2
Fr	5	S
Sa	6	N
So	7	8

G

Mo 8 Di 9 Mi 10

Do 11 Fr 12 3/M3 13

So 14 Mo 15 Di 16

Mi 17 W/B Do 18 Fr 19

Sa 20 So 21 N

Mo 22 Di 23 Mi 24 Do 25 6

Fr 26 Sa 27 **8**

So 28 **3/M2** Mo 29

Di 30

Mi 31 **9**

Täglicher Ärzte-Notdienst

Montag bis Freitag von 14:00 bis 7:00 Uhr Früh Samstag bis Montag von 7:00 bis 7:00 Uhr (auch an Feiertagen)

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes: 141



herrlich?!

Papptellertiere







DU BRAUCHST:

Pappteller, Farben, Schere, Schnüre, Kreppbänder usw.

SO GEHT ES:

Schneide den Pappteller in die passende Form. Bemal ihn und kleb für einen Fisch noch Flossen oder für andere Meeresbewohner Füße, Tentakel oder Ähnliches drauf.



Ferienplan

Was hast du im Sommer vor? Schreib alle deine Wünsche und Ideen auf und gestalte damit einen Bilderrahmen oder eine Tafel. Immer, wenn du etwas davon erlebt hast, markiere diesen Punkt.



In den Sommerferien kann dir eine Sonnenuhr die Zeit angeben.

einen Blumentopf mit breitem Rand, wasserfesten Stift, Sand, einen Holzstab

SO GEHT ES:

DU BRAUCHST:

Sonnenuhr

Fülle den Sand in den Blumentopf. Stecke den Stab gerade in die Mitte. Schreib die

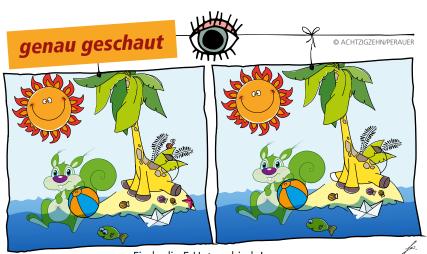
Uhrzeit mit dem wasserfesten Stift auf den Rand des Blumentopfes. Dafür stellst du den Topf bei Sonnenschein um 13 Uhr in die Sonne (Sommerzeit). Da fällt der Schatten genau nach Norden. Zeichne so die Uhrzeit ein.

DU BRAUCHST:

einen Bilderrahmen oder sonst bastle dir einen aus festem Karton, Schnüre, Büroklammern, buntes Papier und Stifte,

SO GEHT ES:

Schreib deine Wünsche und Ideen für den Sommer auf. Gestalte sie und schneide sie aus. Befestige auf der Rückseite des Bilderrahmens Schnüre. Häng nun deine Wünsche mit den Büroklammern auf die Schnüre.



Finde die 5 Unterschiede!



Mit freundlicher Unterstützung von



